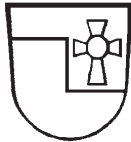
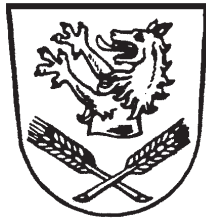




Strobenried



Alberzell



Gerolsbach



Klenau



Singenbach

Gemeinde Gerolsbach Bürgerblatt

Jahrgang 27

Mittwoch, 9. Mai 2012

Nummer 5

1862 – 2012

Krieger- und Soldatenverein Gerolsbach e.V.



*Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner
zum Mitfeiern aus Anlass des*

150-jährigen Jubiläums

*am Samstag, dem 09. Juni 2012 ab 17:00 Uhr
im Gasthof Breitner in Gerolsbach ein.*

Programm: ab 17:00 Uhr

Eintreffen der Vereine mit Fahnenabordnungen

Aufstellung des Festzuges

Abmarsch des Festzuges

Festgottesdienst

Marsch zum Ehrenmal

Totengedenken u. Ehrung

Einzug der Fahnen dabei Begrüßung der Vereine

gemeinsames Essen

Musikalische Umrahmung durch

Blaskapelle Gerolsbach „Mitten drin“

Begrüßung der Ehrengäste u.

Ansprache des Vorstandes

Grußworte nach Anmeldung

Ehrungen und Übergabe der Erinnerungsgeschenke



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

1. In den Ortsteilen Klenau und Junkenhofen ist nach Aussage der Dt. Telekom ab Mitte Mai 2012 der schnelle Internetzugang (DSL) verfügbar. Soweit noch nicht geschehen, können jetzt die Anträge bei den entsprechenden Anbietern gestellt werden.
2. Bei allen Helfern, die am Umzug der Archiv- und Registraturunterlagen fleißig mitgearbeitet haben, hier vor allem auch bei unseren Jugendlichen, die in der Ferienzeit sich hierzu bereit erklärten, sage ich, auch im Namen der Bediensteten der Gemeindeverwaltung, meinen herzlichsten Dank und meine Hochachtung aus. Ein besonderer Dank auch an die Fa. Kloiber aus Petershausen für die unentgeltliche Bereitstellung des Lkw's mit dem Kraftfahrer Josef Rist („Girgl“).



3. Es ist soweit: Ab 22. Mai 2012, fast auf den Tag 1 Jahr nach dem Beginn der Aushubarbeiten für das neue Rathaus, ist der Bau einschl. Umzug *so gut wie* abgeschlossen und die Gemeindekanzlei in Gerolsbach, St.-Andreas-Str.19 (ehem. Lehrerwohnhaus) Geschichte.

Ab **Dienstag, dem 22. Mai 2012** ist das Neue **Rathaus in Gerolsbach, Hofmarkstraße 1**, besetzt und steht somit allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund der Umzugsarbeiten die Gemeindeverwaltung am **18. und 21. Mai 2012** komplett geschlossen bleibt.

Wir, die Mitarbeiter(innen) und auch ich freuen uns, Sie ab diesen Zeitpunkt im neuen Domizil recht herzlich begrüßen zu können und hoffentlich auch weiterhin in Ihrem Sinne für Sie und die Allgemeinheit tätig werden zu können.

Ihr
Martin Seitz
Erster Bürgermeister

Bürgerblatt der Gemeinde Gerolsbach

Bitte geben Sie *spätestens* bis zum unten genannten Redaktionsschluss Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde ab. (Möglichst als Datei, z.B.*.doc, *.jpg usw.) auf Diskette oder CD-ROM oder senden Sie diese Dateien per e-mail an gemeinde@gerolsbach.de) Verspätet eingereichte Beiträge können erst im darauffolgenden Bürgerblatt veröffentlicht werden.

Herzlichen Dank!

2012

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Freitag, 25.05.2012	Mittwoch, 06.06.2012
Freitag, 29.06.2012	Mittwoch, 04.07.2012
Freitag, 27.07.2012	Mittwoch, 08.08.2012
Freitag, 24.08.2012	Mittwoch, 05.09.2012
Freitag, 28.09.2012	Mittwoch, 10.10.2012
Freitag, 26.10.2012	Mittwoch, 07.11.2012
Freitag, 23.11.2012	Mittwoch, 05.12.2012

Besuchen Sie uns doch einmal auf unserer Homepage:
www.gerolsbach.de
oder senden Sie uns eine e-mail unter gemeinde@gerolsbach.de
(Auch Ihre Beiträge für das Bürgerblatt können Sie unter der obigen e-mail-Adresse an uns senden!)

Die Gemeindekanzlei Gerolsbach,
St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach
ist am **Freitag, dem 18. Mai 2012**
und am **Montag, dem 21. Mai 2012**
wegen Umzug und EDV-Einrichtungsarbeiten komplett
g e s c h l o s s e n !

Ab Mittwoch, dem 22. Mai 2012
sind wir nur noch im
neuen Rathaus in Gerolsbach,
Hofmarkstraße 1
erreichbar!

Impressum:
Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gerolsbach, Geschäftsführer Heinrich Pommé, St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefon: 08445/928913, E-Mail: h.pomme@gerolsbach.de
Verlag und Anzeigenverwaltung: Bayerische Anzeigenblätter, Hauptplatz 19, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441/499 112.
Es hat die Preisliste Nr. 8 Gültigkeit.
Auflage: 1300 Expl. monatlich.
Druck: Druckerei Humbach & Nemazal, Ingolstädter Straße 102, 85276 Pfaffenhofen.

Sparkasse Gerolsbach zieht um

Wegen dem Umzugs ins neue Gerolsbacher Rathaus ist die Sparkassengeschäftsstelle in Gerolsbach am Freitag, 18. Mai 2012 geschlossen. Auch die Selbstbedienungs-Geräte (Geldautomat, Kontoauszugsdrucker) werden an diesem Tag zeitweise nicht verfügbar sein. Die Sparkasse freut sich ihre Kunden ab Montag, 21. Mai 2012 in den angemieteten Räumen im Rathaus (vom Haupteingang aus gesehen links im Erdgeschoss) begrüßen zu können. Die Öffnungszeiten der Sparkasse bleiben im neuen Rathaus identisch. Die Geschäftsstelle ist täglich von Montag bis Freitag mit persönlichen Service geöffnet. Die Selbstbedienungsgeräte stehen täglich 24 Stunden zur Verfügung.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Gerolsbacher Ferienpasses,

wie in den letzten Jahren wird es auch heuer einen Ferienpass geben. Um den Kindern und Jugendlichen nun wieder ein möglichst buntes Programm zu bieten, bitte ich Sie hiermit um Ihre Mithilfe.

Melden Sie Ihre Veranstaltung(en) mit dem bei der Gemeinde bzw. auf der homepage (www.gerolsbach.de) erhältlichen Erfassungsbogen bitte bis

Freitag 25. 5. 2012

bei der Gemeinde.

Anschließend werden wir versuchen, eventuelle Terminüberschneidungen mit den jeweiligen Veranstaltern abzustimmen.

Für Fragen bzw. Anregungen stehe ich jederzeit zur Verfügung (0172/8103094).

Auch wenn jemand noch Ideen für Veranstaltungen braucht!! Ich hoffe auf gute Zusammenarbeit, und bedanke mich schon jetzt für Ihre Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Xaver Schaipp

Interessenten für Bauplatz

im künftigen Baugebiet „Singenbach-Bachwiesen“:

Größe 587 qm

zum Preis von 64.570,00 €

(= 110,00 €/qm),

oder

Größe 732 qm

zum Preis von 84.180,00 €

(=115,00 €/qm)

jeweils voll erschlossen,

bitte bei Gemeinde Gerolsbach,

1. Bürgermeister Martin Seitz, Tel. 92890 melden.

Anzeigenannahme:

Heidi Starck

Telefon 08441-5972

Fax 08441-72737

e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

Kraftpakete

für Garten und Forst



Ob Mähen oder Trimmen, Schneiden oder Häckseln, Saugen oder Blasen – Mit unseren Markengeräten sind Sie immer bestens ausgestattet.

Jakob Huber

Forst – und Gartentechnik

Durchschlacht 4 85298 Scheyern
Tel. 08445/360 Fax. 08445/1487

**STIHL®
DIENST**



QUALITÄT UND FRISCHE
AUS DER REGION



Frische und schmackhafte
Fleisch- und Wurstwaren
aus hausgener Schlachtung
und Verarbeitung.
Warme Theke: Mittagessen auch
zum Mitnehmen

Schyrenplatz 1 · 85298 Scheyern
Tel.: 08441 752-247

Filiale Gerolsbach

St. Andreas Str. 4 · 85302 Gerolsbach
Tel.: 08445 928765

Aus dem Gemeinderat

Sitzungstermine des Gemeinderates Gerolsbach

im Sitzungssaal des Bürgerhauses in Gerolsbach, Am Hang 5 bzw. ab Einzug im Sitzungssaal des neuen Rathauses, Hofmarkstraße 1:

Sitzungstermin			Abgabetermin für	
Wochentag	Datum	Uhrzeit	Bausachen	sonstige Anträge
Montag	14. Mai 2012	20:00 Uhr	30.04.2012	23.04.2012
Montag	11. Juni 2012	20:00 Uhr	28.05.2012	21.05.2012
Montag	02. Juli 2012	20:00 Uhr	18.06.2012	11.06.2012
Montag	30. Juli 2012	20:00 Uhr	16.07.2012	09.07.2012
Montag	17. Sept. 2012	20:00 Uhr	03.09.2012	27.08.2012
Montag	08. Okt. 2012	20:00 Uhr	24.09.2012	17.09.2012
Montag	05. Nov. 2012	19:00 Uhr	22.10.2012	15.10.2012
Montag	26. Nov. 2012	19:00 Uhr	12.11.2012	05.11.2012
Montag	17. Dez. 2012	19:00 Uhr	03.12.2012	26.11.2012
Montag	07. Jan. 2013	19:00 Uhr	24.12.2012	17.12.2012
Montag	28. Jan. 2013	19:00 Uhr	14.01.2013	07.01.2013
Montag	18. Feb. 2013	19:00 Uhr	04.02.2013	28.01.2013

Bauanträge, Bauvoranfragen usw. sind spätestens 2 Wochen und sonstige Anträge sind spätestens 3 Wochen vor dem jeweiligen Sitzungstermin in der Gemeindekanzlei Gerolsbach, St.-Andreas-Straße 19, bzw. ab Einzug in's neue Rathaus Hofmarkstraße 1, 85302 Gerolsbach, einzureichen!

Verspätet eingegangene Anträge und Tagesordnungspunkte werden grundsätzlich nicht mehr in der aktuellen Sitzung des Gemeinderates behandelt sondern erst in der darauf folgenden Sitzung!

4. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 16. April 2012

Gast zu TOP 47-48:

Frau Radlbeck, Büro Hurlzmeier
Herr Ommer, Fa. WipflerPLAN

47. Gebührenbedarfsberechnung gesplittete Abwassergebühr

Frau Radlbeck vom Kommunalberatungsbüro Hurlzmeier erläutert die Gebührenbedarfsberechnung anhand einer Power-Point-Präsentation.

Nach Beantwortung verschiedener Fragen aus dem Gemeinderat stellt Herr Franz-Xaver Koller Antrag auf Ende der Debatte über den wie folgt abgestimmt wird:

Abstimmungsergebnis: 11 : 4

Gemeinderäte insgesamt: 15 Anwesende Gemeinderäte: 15
Entschuldigte Gemeinderäte: 2 Ottinger Georg, Schaipp Xaver
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 4 Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg,
Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette

Die Gebührenbedarfsberechnung der Kommunalberatung Hurlzmeier GmbH vom 28.03.2012 für die Entwässerungseinrichtung des Kommunalunternehmens Gerolsbach wird vollinhaltlich zur Kenntnis genommen. Das Kommunalunternehmen wird angewiesen, die errechneten Gebührensätze für
Niederschlagswasser 0,36 € pro Quadratmeter und
Schmutzwasser 2,19 € pro Kubikmeter Abwasser
bei der Berechnung der Abwassergebühr rückwirkend ab dem

01.01.2012 zugrunde zu legen.
Die bisherigen Grundgebühren bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis: 11 : 4

Gemeinderäte insgesamt: 17 Anwesende Gemeinderäte: 15
Entschuldigte Gemeinderäte: 2 Ottinger Georg, Schaipp Xaver
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 4 Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg,
Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette

48. Erlass einer Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (GS/EWS) durch das Kommunalunternehmen Gerolsbach

Dem Erlass einer Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (GS/EWS) des Kommunalunternehmens Gerolsbach in der vorgelegten Fassung wird zugestimmt.

In § 2a Abs. 4 wird abweichend von § 10 a Abs. 4 der Mustersatzung kein einheitlicher Flächenabzug vorgenommen. Dies erfolgt aus folgendem sachlichen Differenzierungsgrund: Wenn Wasser aus der Zisterne nur zur Gartenbewässerung genutzt wird, wird ein geringerer Flächenabzug vorgenommen, weil in den Wintermonaten keine Wasserentnahme erfolgt und somit vermehrt Wasser über den Überlauf der öffentlichen Entwässerungsanlage zugeführt wird. Bei Nutzung des Zisternenwassers im Haushalt erfolgt dagegen eine konstante Wasserentnahme und nur bei besonderen Regenereignissen wird der Überlauf in Anspruch genommen. Weisungen werden nicht erteilt.

Hinweis:

Gemäß Art. 90 Abs. 2 S. 4 GO unterliegen die Mitglieder des Verwaltungsrats beim Erlass von Satzungen den Weisungen des Gemeinderats. Mit diesem Tagesordnungspunkt soll dem Gemeinderat die Möglichkeit der Kenntnismahme von den anstehenden Verwaltungsratsbeschlüssen eingeräumt werden.

Abstimmungsergebnis: 11 : 4

Gemeinderäte insgesamt: 17 Anwesende Gemeinderäte: 15
Entschuldigte Gemeinderäte: 2 Ottinger Georg, Schaipp Xaver
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 4 Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg,
Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette

49. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatsitzung vom 19.03.2012, TOP 33 – 46

Seitens des Gemeinderates werden gegen die o.g. Niederschrift keine Einwendungen erhoben.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Gemeinderäte insgesamt: 17 Anwesende Gemeinderäte: 15
Entschuldigte Gemeinderäte: 2 Ottinger Georg, Schaipp Xaver
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

50. Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2012 mit Anlagen

Vor Beschluss über die Haushaltssatzung hatten die Gemeinderatsfraktionen Gelegenheit zu einer Stellungnahme.

Herr Stefan Maurer stellte für die UB-Fraktion folgende Anträge:

– Bei der Erschließung des Baugebietes „Bachwiesen“ in Singenbach sind die anfallenden Investitionskosten nicht durch die Beitragseinnahmen gedeckt. Zum Ausgleich soll die Differenz aus dem Verkaufserlös von der Gemeinde an das Kommunalunternehmen abgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: 12 : 4

Gemeinderäte insgesamt: 17 Anwesende Gemeinderäte: 15
Entschuldigte Gemeinderäte: 2 Ottinger Georg, Schaipp Xaver
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:
Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 4 Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg,
Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette

– **Im Stellenplan soll die Stelle des 5. Gemeindarbeiters gestrichen werden.**

Abstimmungsergebnis: 12 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	15
Entschuldigte Gemeinderäte:	2	Ottinger Georg, Schaipp Xaver	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	12		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	

Der Haushaltsplan 2012 wurde im Finanzausschuss vorberaten. Mit Beschluss vom 10.04.2012 wurde dem Gemeinderat empfohlen, den Haushaltsplan 2012 unverändert zu verabschieden und eine entsprechende Haushaltssatzung zu erlassen, sowie dem vorliegenden Finanzplan mit Investitionsprogramm 2011 – 2015 zuzustimmen.

Beschluss:

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Gerolsbach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **3.782.500 €**

und im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **2.355.000 €**

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im Vermögenshaushalt wird auf **1.553.000 €** festgesetzt.

§ 4

Die **Steuersätze (Hebesätze)** für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt.:

1. Grundsteuer

- a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) **320 v.H.**
b) für die Grundstücke (B) **320 v.H.**

2. Gewerbesteuer **320 v.H**

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **400.000 €** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2012 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 12 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	12		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	

51. Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2011 bis 2015

Dem Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2011 – 2015 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	12		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	

52. Wirtschaftsplan des Kommunalunternehmens Gerolsbach für das Jahr 2012

Dem Wirtschaftsplan des Kommunalunternehmens für das Jahr 2012 als Anlage zum Haushaltsplan 2012 wird zugestimmt. Weisungen werden nicht erteilt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	12		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	

53. Bedarfsanerkennung notwendiger Kindergartenplätze nach Art. 7 Abs. 1 BayKiBiG (Bayerisches Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz)

Die Gemeinde Gerolsbach erkennt unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Eltern und ihrer Kinder für eine kindgerechte Bildung, Erziehung und Betreuung sowie sonstiger bestehender schulischer Angebote folgenden Bedarf für ihre Kindertagesstätten an (Art. 7 Abs. 1 BayKiBiG):

Einrichtung	Platzzahl	Öffnungszeit	Integrative Plätze	Anerkannte Plätze
Kindergarten Regenbogen	50	08.00 – 14.00 Uhr	1	50
Kindergarten Villa Kunterbunt	75	07.00 – 16.00 Uhr	0	75
Kinderkrippe Villa Kunterbunt	24	07.00 – 16.00 Uhr	0	24

Nachrichtlich:

- SVE 1
- Mittagsbetreuung 10
- Ganztagsbetreuung an Schulen 0

Außerdem wird von der Altersöffnung der Kindergärten für Kinder unter 3 Jahren und Schulkindern bis 10 Jahren Gebrauch gemacht.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

54. Sanierung einer Gemeindestraße im Ortsteil Singenbach, Fl.Nr. 10/2

Im Zuge der Straßensanierungsmaßnahme Staatsstr. 2084 (Gerolsbach – Singenbach) des Staatl. Bauamtes Ingolstadt, könnte sich die Gemeinde bei der Ausschreibung mit einer Gemeindestraße im OT Singenbach beteiligen.

Unter Voraussetzung folgender Annahmen (nähere Untersuchungen wurden nicht durchgeführt):

- In der bituminöse Befestigung (Deckschicht und Asphalttragschicht) ist kein teerhaltiges Material enthalten
- Verbreiterung der Einmündung an der St. 2084 (Raden sehr stark ausgefahren)
- Schadstellen (ca. 180 m² Durchbrüche)
- Die Abdeckung eines Einlaufschachtes 500x500 ist beschädigt (Aufsatz aus Guss ist gebrochen). Die Abdeckung wird ausgetauscht
- Eine Schachtabdeckung (KI B) ist durch eine Schachtabdeckung (KL D) auszutauschen
- Bankett ist gegenwärtig z. T. zu hoch, so dass eine Entwässerung über das Bankett nicht gut funktioniert. Das Schälen der Bankette über einen kleinen Teilbereich wurde berücksichtigt (mit Entsorgungsannahme; Belastungsgrad Z 1.2)

ergibt sich eine Kostenannahme für die Sanierung der Straße von ca. 20.000,- €; Netto.

Beschluss:

Die Sanierung der Straße im OT Singenbach; Fl.Nr. 10/2 kann durchgeführt werden. Die Arbeiten sollen in Anlehnung der Staatsstraßensanierungsmaßnahme (St. 2084 Gerolsbach - Singenbach) über das Staatl. Baumt Ingolstadt mit ausgeschrieben werden.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

55. Mäh- und Mulcharbeiten im Gemeindegebiet

Die jährlich anfallenden gemeindlichen Mäh- und Mulcharbeiten werden extern an die Firma Neubauer, Mitterscheyern zu den angegebenen Konditionen vom 02.04.12 (jährliche Kosten von ca. 21.600,00 €) vergeben. Diese Arbeiten werden über einen vorläufigen Zeitraum von 1 Jahr vergeben.

Abstimmungsergebnis: 14 : 2

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	14		
Nein-Stimmen:	2	Maurer Stefan, Bartl Hans-Jürgen	

56. Gewässerentwicklungskonzept – Vergabe Ingenieurleistungen

In Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt (WWA IN) wurden 4 Angebotsaufforderungen versandt, 4 Angebote wurden abgegeben.

Beschluss:

Das Planungsbüro Ecker, Schrobenhausen wird aufgrund des Angebotes vom 24.08.2010 und E-Mail vom 20.03.2012 für die Erstellung des Gewässerentwicklungskonzept (mit Strukturkartierung des Gerolsbaches) beauftragt. Voraussichtliche Gesamthonorarabrechnung 14.042,56 €; Zusammensetzung Phase 1 bis 4 nach § 31 HOAI, Honorarzone II, „von“-Satz (80%),

Abstimmungsergebnis: 12 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	12		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	

57. Bauvoranfrage Christian Wintermayr zum Neubau eines Milchviehstalles mit Melkzentrum, Futterhalle und Neubau einer Güllegrube mit Dungstätte auf Fl.Nr. 126 der Gemarkung Gerolsbach

Der Bauvoranfrage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

58. Bauvoranfrage Jakob Brückl zum Neubau einer Maschinenhalle/Lagerhalle auf Fl.Nr. 911 der Gemarkung Strobenried

Der Bauvoranfrage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

59. 15. Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Gemeinderat beschließt, den bestehenden Flächennutzungsplan für den Ortsteil Gerolsbach wegen der beabsichtigten Änderung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 28 „SO für Pferdesport und Berberbergungsanlagen“ und die dortige Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes (WA) in drei Bauabschnitten zu ändern und zu ergänzen.

Folgende Flurstücksnummern der Gemarkung Gerolsbach sind hiervon betroffen:

198, 198/4, 198/38, 198/39, 198/40, 198/41, 198/49, 198/54, 198/56

Mit der Ausarbeitung des Planes wird die Fa. WipflerPLAN, Pfaffenhofen a.d.Ilm, beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	12		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	



ENERGIESPAREN hat einen Namen:

Heckmeier - Ihr Partner vor Ort!

- Wärmepumpen
- Solar
- Sanitär & Wellness
- Spenglerei
- Hackgut/E-Korn
- Pellets
- Badausstellung
- Flachdächer
- Frischwasser
- Stückholz
- kontr. WR-Lüftung
- Bedachung

Loipertshausener Str. 2 + 85301 Sünzhausen + Tel. 08444/9274-0 + www.heckmeier.com

60. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“

Der Bebauungsplan Nr. 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“ wird in einem 1. Bauabschnitt (BA1) wie folgt geändert:

Anstelle der Ausweisung als sonstige Sonderfläche „Pferdesport und Beherbergungsanlagen“ soll auf einer Teilfläche in einem 1. Bauabschnitt ein Allgemeines Wohngebiet (WA) auf folgenden Fl.Nrn. der Gemarkung Gerolsbach ausgewiesen werden:

198, 198/4, 198/38, 198/39, 198/49, 198/41, 198/54, 198/56

Die Änderungen berühren die Grundzüge der Planung. Die Verwaltung wird deshalb beauftragt, ein Änderungsverfahren gemäß §§ 2 ff. BauGB durchzuführen.

Mit der Ausarbeitung der Änderungsplanung wird die Fa. Wipfler-PLAN, Pfaffenhofen a.d.Ilm, beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	12		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	

61. Antrag Volker Franz, Gerolsbach, vom 09.03.12 auf Umbenennung der Straße „Bachwiesenstraße“ in „Bachwiesen“ in Sinzenbach

Im Gemeinderatsbeschluss Nr. 17 vom 27.02.2012 wird die Straßenbezeichnung „Bachwiesenstraße“ durch die Straßenbezeichnung „Bachwiesen“ ersetzt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

62. Bestätigung des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter der Freiw. Feuerwehr Gerolsbach

Nachdem jeweils das Benehmen des Kreisbrandrates vorliegt, werden

- Herr Thomas Daschner als 1. Kommandant und
- Herr Thomas Demmelmair als 2. Kommandant der Freiw. Feuerwehr Gerolsbach bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	16		
Nein-Stimmen:	0		

63. Bekanntgaben

In der Bürgerversammlung 2012 wurden keine Anträge gestellt, eine Behandlung im Gemeinderat ist somit nicht notwendig.

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	16
Entschuldigte Gemeinderäte:	1	Ottinger Georg	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:			
Nein-Stimmen:			

In nichtöffentlicher Sitzung wurde u.a. folgendes behandelt:

Bekanntgaben

Termin der nächsten Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 14.05.2012, um 19:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Bürgerhauses in Gerolsbach, statt.

Aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei Gerolsbach

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sie können jederzeit telefonisch mit den einzelnen Sachbearbeitern Termine, auch nach 17:00 Uhr, vereinbaren.

Außerdem werden Sie, wenn Sie an den anderen Tagen nachmittags etwas dringend in der Gemeindeverwaltung zu erledigen haben, sicherlich nicht abgewiesen.

Seitz, 1. Bürgermeister

Gemeindebücherei Gerolsbach ab sofort im Bürgerhaus in Gerolsbach, Am Hang 5

Öffnungszeiten:

Nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Tel. 92 89-12

Sprechtag des Arbeitsgerichts München

Das Arbeitsgericht München hält in Pfaffenhofen a. d. Ilm im Haus der Begegnung – Leseraum – jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr einen Amtstag (Sprechtag) ab.

Einsatzleitung der Dorfhelferinnenstation

Die Dorfhelferinnen-Station vermittelt **allen Familien** professionelle Hilfe, wenn die Mutter wegen Krankheit, Krankenhausaufenthalt, Risiko-Schwangerschaft, Entbindung oder Kur ausfällt.

Einsatzleitung: Waltraud Wagner, Tel. 08446/560, Mobil: 0171/8009226

Abfall

Machen auch Sie mit! Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen!

Recyclinghof

Bauhofstraße 6, 85302 Gerolsbach, Tel. 0 84 45/3 03 95 55

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb (AWP)

Scheyerer Straße 76, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

Telefon: 08441/78 79-0

Telefax: 08441/78 79 79

Abfallberatung: Herr Reichhold 08441/78 79-20

E-Mail: godehard.reichhold@awb-paf.de (Abfallberatung)

E-Mail allgemein: info@awb-paf.de

homepage: www.awb-paf.de

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr (durchgehend)
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Interessante Informationen erhalten Sie auch unter:

<http://www.abfallratgeber-bayern.de/>

Grüngutlagerplatz bei der Kläranlage Gerolsbach

Hier können holzige Gartenabfälle (**Baum- und Strauchschnitt**) kostenlos abgegeben werden.

Die übrigen Gartenabfälle können wie bisher am Recyclinghof entsorgt werden.

Die Öffnungszeiten des Grüngutlagerplatzes sind:
Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeit sind „holzige Abfälle“, wie bisher, zu den bekannten Öffnungszeiten am Recyclinghof in der Bauhofstraße abzugeben.

Getrennte Erfassung an den Gartenabfallsammelstellen!

Um eine sinnvolle Verwertung der Gartenabfälle an den Sammelstellen zu gewährleisten, müssen diese folgendermaßen getrennt werden:

Holzige Gartenabfälle (braune Gartenabfälle), mit einem Durchmesser von einem bis maximal 50 Zentimetern, sollen gesondert auf der befestigten Fläche erfasst werden (Ast- und Stammholz). Bei dicken Ästen stören Laub und Nadeln nicht! Keine Wurzelstöcke!

Holzige Gartenabfälle mit überwiegend Laub und Nadeln (grüne Gartenabfälle), wie z.B. Heckenschnitt von Liguster, Buchen, Nadelbäumen usw., Thujen und Thujenschnitt, dünne Äste/Zweige von Nadelbäumen und Weiden, Kleingest, sollen in einem gesonderten Haufen auf der befestigten Fläche gesammelt werden.

Krautige und nicht holzige Gartenabfälle, wie z.B. Schilf, Gras, Laub, Moos, Wurzeln, Wurzelstöcke mit einem Ballendurchmesser bis max. 30 cm, mit Erde vermischte Gartenabfälle, **sind über die bereitgestellten Sammelcontainer zu erfassen.**

Grund für diese Trennung von Gartenabfällen ist die landkreisweite Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes durch den Abfallwirtschaftsbetrieb – AWP –, das eine Verwertung von sortenrein erfasstem Baum- und Strauchenschnitt (braune Gartenabfälle) über ein Biomasse-Heizkraftwerk vorsieht.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Gartenabfälle getrennt an den Sammelstellen anzuliefern, damit unnötige Mehrarbeiten und Wartezeiten bei der Anlieferung vermieden.

Ab sofort steht ein Container für Kartonagen zur Verfügung.

ENTSORGUNGSHINWEISE

Sperrmüll:

Sperrmüll wird getrennt nach **Möbelholz** (z.B. Schränke) und **sonstigem Sperrmüll** (z.B. Sessel, Sofas) am Wertstoffhof angenommen. Weitere Informationen erteilt das Wertstoffhofpersonal bzw. können Sie den gesonderten Merkblättern und dem Abfall-ABC entnehmen.

Elektronikschrott gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG): Elektronikschrott aus privaten Haushalten wird getrennt erfasst nach **Haushaltsgroßgeräten** (z.B. Waschmaschine, Spülmaschine, Elektroherd), **Haushaltskühlgeräten** (Kühl-/Gefrierschränke, Gefriertruhen), **Informations- und Telekommunikationsgeräten (IT-Geräte)** sowie **Geräten der Unterhaltungselektronik** (z.B. Radio, Fernseher, Computer, Telefon usw.), **Gasentladungslampen** (z.B. Neonröhren, Energiesparlampen) und **Haushaltskleingeräten** (Bohrmaschine, Bügel-eisen, Staubsauger).

Der Gelbe Sack:

Saubere gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Kunststoff und Verbundmaterialien können im Gelben Sack gesammelt und am Wertstoffhof abgegeben werden. Dort erhalten Sie auch Leersäcke.

Bitte die gesonderte Sammlung von Aluminium, Styropor und Dosen über die Wertstoffhöfe bzw. Depotcontainer beachten!!!!

Windelsack:

Bei ihrer Gemeindeverwaltung erhalten **Eltern von Neugeborenen** einmalig 48 Stück Windelsäcke gegen Vorlage der Geburtsurkunde, **pflegebedürftige Personen (bei häuslicher Pflege)** erhalten bei Vorlage einer Bestätigung des behandelnden Arztes ebenfalls Windelsäcke.

Problemabfälle:

Privathaushalte und Kleingewerbetreibende können am Sammelort z.B. Chemikalien, Gifte, Säuren usw. in haushaltsüblicher Menge abgeben. Eintrocknete Farb-, Lack- und Kleberreste sowie Dispersionsfarben = normale Wandfarben (bitte eintrocknen lassen oder mit Sägemehl binden) müssen über die Restabfalltonne entsorgt werden!! **Bitte fordern Sie das Merkblatt zur Problemabfallsammlung beim AWP an!!**

Hausratsammelstelle:

Funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände aller Art ohne optisch erkennbare Mängel können kostenlos an der Hausratsammelstelle in Pfaffenhofen, **Telefon 08441 76611**, abgegeben werden.

Bürgermeister-Stocker-Str. 2 in Pfaffenhofen/Niederscheyern, Zufahrt über die Schrobenhausener Straße.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr sowie 13.00 – 18.00 Uhr, Samstag 8.30 – 13.00 Uhr, Montag geschlossen.

Abholung:

Nähere Information zur Anlieferung bzw. Abholung von Sperrmüll, Altmetall, Möbelholz, Elektronikschrott und Haushaltskühlgeräten erhalten Sie unter Telefon 08441/787950.

Weitere Hinweise finden Sie im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Ebenso steht Ihnen die Abfallberatung des AWP, Scheyerer Str. 76, 85276 Pfaffenhofen, Telefon 08441 787950, gerne zur Verfügung.

Zusätzliche Informationen rund um das Thema „Abfallentsorgung“ erscheinen wöchentlich

in der TAFERLRUNDE
des Bayerischen Taferls



sowie im

PAF-Journal
des IZ-Anzeigers.



Abfuhrtermine 2012 - 2013

im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Irm

BITTE AUFBEWAHREN



NICHT VERGESSEN:

Die Tonnen müssen spätestens bis 06.00 Uhr bereitgestellt sein.

Sperrmüll und Altmetall

können kostenlos in allen Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Haushaltskühlgeräte

Die Entsorgung erfolgt gebührenfrei über die Wertstoffhöfe.

Problemabfallsammlung

Ort: Wertstoffhof

Mo., 05.03.2012
11.30 – 14.30 Uhr

Mo., 06.08.2012
15.30 – 18.30 Uhr

Wertstoffhof Gerolsbach

**Bauhofstraße 6
Telefon (08445) 1010**

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Machen auch Sie mit!

Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen. Nähere Informationen siehe „Entsorgungshinweise“, im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Mi 11.01.	Mi 08.08.	Do 12.01.	Do 09.08.	Mo 02.01.
Mi 25.01.	Mi 22.08.	Do 26.01.	Do 23.08.	Mo 30.01.
Mi 08.02.	Mi 05.09.	Do 09.02.	Do 06.09.	Mo 27.02.
Mi 22.02.	Mi 19.09.	Do 23.02.	Do 20.09.	Mo 26.03.
Mi 07.03.	Do 04.10.	Do 08.03.	Fr 05.10.	Mo 23.04.
Mi 21.03.	Mi 17.10.	Do 22.03.	Do 18.10.	Mo 21.05.
Di 03.04.	Mi 31.10.	Mi 04.04.	Fr 02.11.	Mo 18.06.
Mi 18.04.	Mi 14.11.	Do 19.04.	Do 15.11.	Mo 16.07.
Do 03.05.	Mi 28.11.	Fr 04.05.	Do 29.11.	Mo 13.08.
Mi 16.05.	Mi 12.12.	Fr 18.05.	Do 13.12.	Mo 10.09.
Do 31.05.	Do 27.12.	Fr 01.06.	Fr 28.12.	Mo 08.10.
Mi 13.06.	Mi 09.01.2013	Do 14.06.	Do 10.01.2013	Mo 05.11.
Mi 27.06.	Mi 23.01.2013	Do 28.06.	Do 24.01.2013	Mo 03.12.
Mi 11.07.	Mi 06.02.2013	Do 12.07.	Do 07.02.2013	Mo 31.12
Mi 25.07.	Mi 20.02.2013	Do 26.07.	Do 21.02.2013	Mo 28.01.2013

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Alberzell

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Di 03.01.	Di 31.07.	Do 12.01.	Do 09.08.	Mo 23.01.
Di 17.01.	Di 14.08.	Do 26.01.	Do 23.08.	Mo 20.02.
Di 31.01.	Di 28.08.	Do 09.02.	Do 06.09.	Mo 19.03.
Di 14.02.	Di 11.09.	Do 23.02.	Do 20.09.	Mo 16.04.
Di 28.02.	Di 25.09.	Do 08.03.	Fr 05.10.	Mo 14.05.
Di 13.03.	Di 09.10.	Do 22.03.	Do 18.10.	Mo 11.06.
Di 27.03.	Di 23.10.	Mi 04.04.	Fr 02.11.	Mo 09.07.
Mi 11.04.	Di 06.11.	Do 19.04.	Do 15.11.	Mo 06.08.
Di 24.04.	Di 20.11.	Fr 04.05.	Do 29.11.	Mo 03.09.
Di 08.05.	Di 04.12.	Fr 18.05.	Do 13.12.	Mo 01.10.
Di 22.05.	Di 18.12.	Fr 01.06.	Fr 28.12.	Mo 29.10.
Di 05.06.	Mi 02.01.2013	Do 14.06.	Do 10.01.2013	Mo 26.11.
Di 19.06.	Di 15.01.2013	Do 28.06.	Do 24.01.2013	Sa 22.12.
Di 03.07.	Di 29.01.2013	Do 12.07.	Do 07.02.2013	Mo 21.01.2013
Di 17.07.	Di 12.02.2013	Do 26.07.	Do 21.02.2013	Mo 18.02.2013

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Klenau, Junkenhofen, Singenbach, Strobenried

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Mi 11.01.	Mi 08.08.	Do 12.01.	Do 09.08.	Mo 23.01.
Mi 25.01.	Mi 22.08.	Do 26.01.	Do 23.08.	Mo 20.02.
Mi 08.02.	Mi 05.09.	Do 09.02.	Do 06.09.	Mo 19.03.
Mi 22.02.	Mi 19.09.	Do 23.02.	Do 20.09.	Mo 16.04.
Mi 07.03.	Do 04.10.	Do 08.03.	Fr 05.10.	Mo 14.05.
Mi 21.03.	Mi 17.10.	Do 22.03.	Do 18.10.	Mo 11.06.
Di 03.04.	Mi 31.10.	Mi 04.04.	Fr 02.11.	Mo 09.07.
Mi 18.04.	Mi 14.11.	Do 19.04.	Do 15.11.	Mo 06.08.
Do 03.05.	Mi 28.11.	Fr 04.05.	Do 29.11.	Mo 03.09.
Mi 16.05.	Mi 12.12.	Fr 18.05.	Do 13.12.	Mo 01.10.
Do 31.05.	Do 27.12.	Fr 01.06.	Fr 28.12.	Mo 29.10.
Mi 13.06.	Mi 09.01.2013	Do 14.06.	Do 10.01.2013	Mo 26.11.
Mi 27.06.	Mi 23.01.2013	Do 28.06.	Do 24.01.2013	Sa 22.12.
Mi 11.07.	Mi 06.02.2013	Do 12.07.	Do 07.02.2013	Mo 21.01.2013
Mi 25.07.	Mi 20.02.2013	Do 26.07.	Do 21.02.2013	Mo 18.02.2013

Sprechtag für die Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung

Wie das Sachgebiet *Besondere Soziale Angelegenheiten* am Landratsamt Pfaffenhofen mitteilt, finden im Jahr 2012 an folgenden Terminen Sprechtag für die Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung im Seniorenbüro Sankt Josef, Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm, statt:

10.01.2012	10.07.2012
24.01.2012	24.07.2012
14.02.2012	14.08.2012
28.02.2012	28.08.2012
13.03.2012	11.09.2012
27.03.2012	25.09.2012
10.04.2012	09.10.2012
24.04.2012	23.10.2012
08.05.2012	13.11.2012
22.05.2012	27.11.2012
12.06.2012	11.12.2012
26.06.2012	

Die Beratungen finden jeweils in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr statt und sind kostenlos. Die Sprechtag werden im Wechsel von einem Berater der Deutschen Rentenversicherung Bund und Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd durchgeführt.

Wie Sachgebietsleiter Lorenz Lochhuber vom Landratsamt Pfaffenhofen mitteilt, ergeben sich jedoch bei der Terminvereinbarung ab kommendem Jahr wesentliche Neuerungen. „Die Termine für die Sprechtag werden ab 2012 ausschließlich über die kostenfreie Telefonnummer 0800 6789 100 vergeben. Besetzt ist diese Sprechtagshotline mit Beraterinnen und Beratern der Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd“, so der Sachgebietsleiter. Es sei zudem wichtig, sich rechtzeitig, spätestens eine Woche vor dem Beratungstermin, anzumelden und bei der Anmeldung auf jeden Fall die Rentenversicherungsnummer bereit zu halten.

Lorenz Lochhuber: „Selbstverständlich steht Ihnen das Staatliche Versicherungsamt am Landratsamt Pfaffenhofen weiterhin wie im bisherigen Umfang für Beratungen und Auskünfte in rentenversicherungsrechtlichen Angelegenheiten zur Verfügung. Anfragen und Terminvergaben erfolgen hierbei über die Tel. 08441 27179.“ Für die Rentenantragsaufnahme ist weiterhin der zuständige Sachbearbeiter in den Rathäusern der jeweiligen Wohnsitzgemeinde zuständig.

CARITAS-ZENTRUM

für den Landkreis Pfaffenhofen

Spitalstraße 7, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441 / 8083-0
Leiter: Norbert Saam

Allgemeine Soziale Beratung

Beratung und Hilfe bei allgemeinen Lebensproblemen, Vermittlung von Mutter-Kind- und Kinderkuren, Lebensmittelausgabe
 Ansprechpartnerin: Christine Keil
 Telefon: 08441 / 8083-15

Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Zentrum für Ehrenamtliche

Das Zentrum für Ehrenamtliche und Freiwillige der Caritas bietet Bürgern, die sich engagieren wollen, gezielte Beratung und Information über mögliche Tätigkeitsbereiche. Bei der Suche nach einem geeigneten Einsatzfeld unterstützen wir Sie aktiv. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Anfragen und Information bei Birgit Ostermeier, Tel. 08441 / 8083-13

Betreuungsverein

Der Betreuungsverein der Caritas Pfaffenhofen führt Einzelbetreuungen und bietet ehrenamtlich tätigen Betreuern Beratung und Information.

Ansprechpartnerin: Renate Schmid
 Telefon: 08441 / 8083-16

Soziale Beratung für Schuldner

Beratung, Existenzsicherung, Insolvenzverfahren
 Ansprechpartnerinnen: Michaela Wildmoser und Yvonne Marx
 Telefon: 08441 / 8083-15 / -18
 Di: Außensprechstunde in Manching von Yvonne Marx

Seniorenberatung / Fachberatung für pflegende Angehörige

Beratung in allen Fragen und Problemen die Senioren und deren Angehörige betreffen

Ansprechpartnerin: Christine Keil

Telefon: 08441 / 8083-14 oder 08441 / 879030

Beratung für Migranten

Soziale Beratung, Orientierungshilfen, Begleitung und Hilfen bei Ämterangelegenheiten, Integrationshilfen, Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen

Ansprechpartnerin: Christel Schmitt-Motzkus

Telefon: 08441 / 8083-19

Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Tagespflegevermittlung für Kinder

Information und Beratung, Schulung der Tagespflegepersonen, Eignungsüberprüfungen

Ansprechpartnerin: Sandra Moll, Telefon: 08441 / 8083-20

Nachbarschaftshilfen:

In Zusammenarbeit mit Nachbarschaftshilfen gibt es in fast jeder Gemeinde des Landkreises Pfaffenhofen Babysitter, Mutter-Kind-Gruppen, Kinderpark (Kinderbetreuung für Kleinkinder), Tages- und Notmütter, Mittags- und Nachmittagsbetreuung an Grundschulen, Besuchsdienste, Haushaltshilfen, Basare, usw.

Ansprechpartnerin für **Gerolsbach**: Martina Joostema,
 Tel. 08445/929503

oder über das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen, Tel.: 08441 / 8083-15

Jugend- und Elternberatung

Beratung für Familien, Eltern, Jugendliche, Kinder, und alle, die für Kinder sorgen.

Fragen zur Familie (Streit, Krisen, Trennung ...), Fragen zur Entwicklung und Erziehung.

Telefonische Anmeldung erforderlich: Tel.: 08441 / 1661

oder bei der Außenstelle Manching: Tel.: 08459 / 3323-62.

Sozialpsychiatrischer Dienst

mit **gerontopsychiatrischer Fachberatung**

und **Betreuung Einzelwohnen** in Pfaffenhofen mit Außensprechtagen in Geisenfeld, Manching und Vohburg. Wir beraten und begleiten Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen, Menschen in belastenden Situationen sowie deren Angehörige und Bezugspersonen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich.

Fachdienstleiter: Klaus Bieber, Telefon: 08441 / 8083-41

Häusliche Alten-, Kranken- und Familienpflege

Hilfe und Beratung, Grund- und Behandlungspflege, Zusammenarbeit mit allen Ärzten und Kassen, Haushaltshilfe Tagwache und Verhinderungspflege, Pflegekurse

Pflegedienstleiterin: Erna Federl, Telefon: 08441 / 8083-27 / -24

Außenstellen in Vohburg, Manching und Geisenfeld

Familienpflege

Bei Krankheit, Krankenhausaufenthalt der Mutter u.ä.

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-15

Hausnotruf

Beruhigt und sicher zu Hause leben

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

Essen auf Räder

Warmes Essen „täglich frisch auf den Tisch“, auch am Wochenende gefrorenes Essen ebenso möglich

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

EBEM

Europäischer Berufsverband für eigenständige Mediation

Unterstützung bei Konflikten, z. B. Familie (Streit, Krise, Scheidung), Miete, Erbe, Nachbarschaft ...

Einführungsgespräch kostenlos.

Ansprechpartnerin: Ulrike Hauser, Telefon: 08445-929 48 02



Land- und forstwirtschaftliche Sozialversicherungsträger Franken und Oberbayern

Impfschutz im Auge behalten

Jetzt besonders wichtig: Zeckenschutz überprüfen und auffrischen lassen!

Schutzimpfungen können vor verschiedenen schweren Krankheiten bewahren. Damit die Wirksamkeit einer Impfung erhalten bleibt, ist es jedoch notwendig, in regelmäßigen Abständen nach oder auch neu zu impfen. Das gilt natürlich auch für die FSME-Schutzimpfung. Die gefährliche Krankheit wird vor allem durch Zecken übertragen, die jetzt bereits wieder aktiv sind!

Eine FSME-Impfung zum Schutz vor Gehirnhautentzündung muss bei einem Zeckenstich nach drei bis fünf Jahren aufgefrischt werden. Die Kosten für diese von der ständigen Impfkommision (STIKO) empfohlenen Impfung tragen die gesetzlichen Krankenkassen. Es fällt auch keine Praxisgebühr an. Während viele Menschen an die erste und auch noch an die zweite Impfung denken, wird die zur Grundimmunisierung notwendige dritte Impfung mitunter jedoch vergessen. An die Auffrischungsimpfung nach drei bis fünf Jahren denken noch weniger Versicherte. Damit aber der Impfschutz erhalten bleibt, ist es notwendig, in regelmäßigen Abständen nachzuimpfen! Die LKK Franken und Oberbayern rät deswegen: Achten Sie auf Ihren Impfschutz und kümmern Sie sich rechtzeitig um notwendige Auffrischungsimpfungen! Falls Sie sich unsicher sind, ob und wann eine solche Nachimpfung notwendig ist, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten. Bringen Sie auf jeden Fall Ihren Impfpass mit. So kann Ihr Arzt schnell feststellen, wann welche Impfungen notwendig sind. Falls erforderlich, kann Ihr Arzt genauere Informationen beim Hersteller des zuletzt geimpften Produktes erfragen.

Vom Arzt gründlich beraten lassen

Natürlich ist für eine Impfung immer eine Risiko-Nutzen-Abwägung wichtig. Lassen Sie sich deshalb von Ihrem Arzt gründlich beraten, welche Impfungen für Sie und Ihre Familie notwendig und sinnvoll sind. Außerdem berät er Sie auch ausführlich über mögliche Impf-Reaktionen sowie über mögliche Nebenwirkungen oder Komplikationen. Der Nutzen der von der STIKO empfohlenen Impfungen überwiegt das Risiko bei Weitem, besonders bei den jetzt wieder anstehenden Schutzimpfungen gegen FSME.

Impfpass verloren – Was jetzt?

Nach Auskunft des Robert-Koch-Institutes (RKI) empfiehlt die ständige Impfkommision bei Patienten ohne Impfausweis auf jeden Fall auf „Nummer sicher zu gehen“. Das heißt: Patienten ohne Impfpass sollen vom Arzt behandelt werden, als wären sie ungeimpft. Sie erhalten dann eine ihrem Alter entsprechende Grundimmunisierung. Der Arzt soll, so das RKI, strikt dem empfohlenen Impfschema folgen, weil durch zusätzliche Impfungen keine besonderen Gesundheitsgefahren zu befürchten sind.

Erd- und Gartengestaltung

Pflasterunterbau und -ausbesserung, Natursteine, Trockenmauer, Einzäunungen, Rasenerneuerung, Rollrasen, Heckenzuschnitt, Baumfällung, Wurzelfräsung etc., Bagger- und Laderarbeiten



FLORIM

Carl-Orff-Str. 9 · 85276 Hettenshausen
Tel.: 08441/789889 · Fax: 08441/787843
Mobil: 0170/7140121
www.Florim.eu · info@florim.eu

Borreliose

Gegen Borreliose, die zweite schwerwiegende von Zecken übertragbare Krankheit, kann nach wie vor nicht geimpft werden. Allerdings ist eine wirksame Behandlung mit Antibiotika möglich. Die einzige vorbeugende Maßnahme gegen Borreliose ist es, zu verhindern, dass eine Zecke stechen kann. Hier schützt zum Beispiel geschlossene Kleidung, sowie Duschen und das Wechseln der Kleidung nach einem Aufenthalt im Freien.

Die landwirtschaftliche Sozialversicherung hat eine Broschüre zum Thema „Zecken – der richtige Schutz“ herausgegeben. Dieser kann über das Internet unter folgender Adresse heruntergeladen werden: <http://www.lsv.de/fob/08service/service02/service022/service0223/index.html>

Ein Zeckenstich – was jetzt?

Im Falle eines Zeckenstiches sollte die Zecke sofort und sachgerecht (Zeckenzange/Zeckenkarte) entfernt werden. Je länger sie saugen kann, desto größer die Infektionsgefahr. Beobachten Sie die Einstichstelle über einen Zeitraum. Tritt um die Einstichstelle im weiteren Verlauf eine deutlich abgrenzbare Rötung auf (bei Borreliose) oder stellen sich Krankheitszeichen ein, die auf eine FSME deuten (grippeähnliche Symptome, Kopfschmerzen, Abgeschlagenheit), suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Ereignete sich der Zeckenstich während der Ausübung einer beruflichen Tätigkeit und wird durch den Zeckenstich eine Krankheit übertragen, dann kann es sich um eine Berufskrankheit handeln. Weisen Sie ihren Arzt gegebenenfalls auf einen Zeckenbiss im Rahmen der beruflichen Tätigkeit hin. Liegt der Verdacht auf eine Berufskrankheit vor, meldet dies der Arzt der zuständigen Berufsgenossenschaft. Es ist deshalb wichtig, sich bei jedem Zeckenstich zu notieren, wann, wo und ggf. bei welcher Tätigkeit die Zecke zugestochen hat und welche Körperstelle betroffen ist.

LSV-Träger Franken und Oberbayern Öffentlichkeitsarbeit

Kindereinträge im Reisepass der Eltern ab dem 26. Juni 2012 ungültig

Aufgrund europäischer Vorgaben ergibt sich im deutschen Passrecht eine wichtige Änderung: Ab dem 26. Juni 2012 sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen ab dem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig.

Das Bundesfinanzministerium empfiehlt den von der Änderung betroffenen Eltern, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokument für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und – je nach Reiseziel – Personalausweise zur Verfügung.



Elektrotechnik Jörg Weißpflug
Meisterbetrieb
Herzogstr. 2a
85302 Gerolsbach

Unsere Leistungen für Sie:

- | | |
|---------------------------|--|
| Elektrotechnik | – Installation – Instandhaltung |
| Sicherheitstechnik | – Alarmanlagen – Videoüberwachung
– Zutrittskontrolle |
| Netzwerktechnik | – Netzwerkverkabelung
– Internetdienstleistungen B2B |
| Torteknik | – Torantriebe – Tore |
| Klimatechnik | – Klimaanlage fürs Büro, Serverraum
oder zu Hause |

Telefon: 08445 / 92 99 890

Fax: 08445 / 92 99 886 e-mail: info@weisspflug.de

Wir gratulieren



Geburtstags- und Ehejubilare

Frau Emma Winter, Wolfertshausen, zum 90. Geburtstag
am 05.04.2012



Eheleute Horst und Ada Arnold, Gerolsbach, zur Diamantenen Hochzeit
am 12.04.2012

Allen Neugeborenen, Brautpaaren und Jubilaren, auch denen, die hier
nicht genannt sind, wurden vom 1. Bürgermeister Martin Seitz im
Namen der Gemeinde Gerolsbach herzliche Glückwünsche übermittelt.



ILMGAU
IMMOBILIEN
MÖLLER GmbH



Immobilienvermittlung • Wohn- und Gewerbeobjekte • Immobilienbewertung
Vermietungen – Verpachtungen • Hausverwaltung

Wenns um **Immobilien** geht –
sind wir immer für Sie da.

Verkauf · Vermietung
Beratung · Bewertung

Melden Sie sich einfach bei uns:
Tel. 08441-3013
Fax 08441-3015
eMail: immobilien@ilmgau.de

Fax 08441-3015 · eMail: immobilien@ilmgau.de
Münchener Vormarkt 1 · 85276 Pfaffenhofen



Süddeutsche Immobilienbörse e.V.
Die richtige Entscheidung



Bettina's
Haarstudio
Inh. Bettina Dick



Hofmarkstraße 5
85302 Gerolsbach
Tel. 0 84 45 / 92 98 92

Kindergartennachrichten

Kindergarten Villa Kunterbunt

Mit dem Kinderschutztraining KidsPro starteten die künftigen
Schulanfänger in den letzten Abschnitt ihrer Kindergartenzeit.

In vier Einheiten mit einem ausgebildeten Trainer lernten sie anhand von
Spielen ihr Selbstbewusstsein zu stärken, sicheres Auftreten und den
Umgang mit Fremden. Dazu hörten sie Geschichten zum klaren
Neinsagen und führten Gespräche zum Thema „Wer gehört zum Famili-
enkreis, wer zum Fremdenkreis?“

In einem Elternabend wurde nicht nur das Programm vorgestellt, son-
dern auch wertvolle Tipps zu diesem manchmal heiklen Thema vermit-
telt.

In einer Abschlusseinheit mit Eltern und Kindern konnten die Kinder
nicht nur zeigen, was sie gelernt hatten, sondern erlebten auch viel Spaß
mit ihren Eltern, die in die Spiele mit einbezogen wurden. Da war die
Mama manchmal genauso eifrig bei der Sache wie das Kind.



Gut informiert mit dem Gemeindeblatt!

SEIT ÜBER 60 JAHREN



FRAUENSTR 5 · PFAFFENHOFEN · TEL. 08441 / 9676 · WWW.BETTEN-LEITENBERGER.DE

Schulnachrichten

Grundschule Gerolsbach

Nach Elfmeterkrimi unter den Top Fünf der Grundschulen im Landkreis

Seit der Hallencup für die Grundschulen des Landkreises, im Jahr 2008 aus der Taufe gehoben wurde, ist Gerolsbach mit einer eigenen Schulmannschaft dabei. Der größte Erfolg gelang 2010, als das Turnier gewonnen werden konnte und der Wanderpokal für ein Jahr die Vitrine der Schule schmückte. Dieser Triumph blieb uns heuer leider verwehrt. Mit dem 5. Platz, unter 16 teilnehmenden Schulen, können wir aber sehr zufrieden sein. Fast alle Spieler der Grundschulteams rekrutierten sich aus Vereinsspielern. Entsprechend hoch war auch das Niveau im Turnier. Es wurde uns an beiden Turniertagen jedenfalls nichts geschenkt.

Um in die Endrunde nach Niederscheyern zu kommen, galt es zuerst die Vorrunde mit 8 Mannschaften zu überstehen und mindestens Vierter zu werden. Spielerisch konnten wir an diesem Tag nicht immer zufrieden sein und die abgelieferte Leistung war sicherlich ausbaubar, mit Platz drei wurde das Etappenziel Endrunde aber erreicht.

Nach der Auslosung für die Endrunde stand fest, dass wir mir Vohburg, als Sieger der Vorrunde Nord, Hohenwart und dem Sieger der Vorrunde Süd, der Josef-Maria-Lutz Schule, in eine schwere Gruppe gelost worden waren.

Das Eröffnungsspiel gegen Vohburg konnten wir mit einem Unentschieden noch ausgeglichen gestalten. Leider stimmte im zweiten Spiel gegen die JML-Schule die Leistung ganz und gar nicht und wir verloren klar mit 1:4.

Erstaunlicherweise ließen sich die Jungs davon aber nicht entmutigen und im letzten Spiel der Vorrunde gelang die Rehabilitation für die vor-

herige schwache Leistung. Mit einer engagierten Leistung bezwangen wir Hohenwart in einem spannenden Spiel. Das Halbfinale verpassten wir aufgrund der schlechteren Tordifferenz zwar knapp, das Spiel um Platz Fünf hatten wir aber immerhin erreicht.

Dabei trafen wir auf Niederscheyern und es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Nach der regulären Spielzeit stand es Unentschieden und ein Elfmeterschießen musste die Entscheidung bringen. Nervenkitzel pur! Matchwinner für Gerolsbach war dann unser Torwart, der drei Elfmeter entschärfen konnte und als letzter Schütze auch selbst den entscheidenden Treffer markierte. Die Freude über diesen Erfolg wäre auch beim Turniersieg nicht größer gewesen.

Mit Hohenwart haben wir in der Vorrunde den späteren Gewinner des Hallencups bezwungen. Es wäre also vielleicht etwas mehr möglich gewesen. Da der letzte Eindruck aber der bleibende ist, konnten wir trotzdem ein insgesamt positives Fazit der zwei Turniertage ziehen.

(Markus Kick)



Und so finden Sie uns:



Liebigstr. 2 - 85301 Schweitenkirchen
Tel. 08444 91 96 90 - Fax 08444 91 96 928
E-mail: info@dan-pfaffenhofen.de
www.dan-pfaffenhofen.de

Wir haben für Sie geöffnet am:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 und
Sa. Von 9.30 - 14.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Gerolsbach

St. Andreas-Straße 9, 85302 Gerolsbach, (08445/92 95 05

Gottesdienstordnung vom 10. Mai – 7. Juni 2012

DONNERSTAG – 10. Mai

19.30 Abendgottesdienst

FREITAG – 11. Mai

9.30 Ausflug der Kath. Frauengemeinschaft ins Hopfenmuseum
Wolnzach

15.30 Firmtreffen

SONNTAG – 13. Mai

10.00 Familiengottesdienst mit Bel Canto

11.15 Tauffeier Lea Marie Lutz, Rohrbach

Kollekte für den 98. Deutschen Katholikentag

19.00 Maiandacht

DONNERSTAG – 17. Mai Hochfest Christi Himmelfahrt

8.30 Pfarrgottesdienst

14.00 Kreuzritt in Scheyern

FREITAG – 18. Mai

19.00 Bittgang nach **Singenbach**, anschl. Bittamt

18.00 Offene Firmstunde in Scheyern anschl.

19.30 Jugendvesper in **Scheyern**

SAMSTAG – 19. Mai

13.30 Tauffeier Jakob Wintermayr, Gerolsbach

SONNTAG – 20. Mai

8.30 Pfarrgottesdienst

Kollekte für unser Kirche

19.00 Maiandacht in **Eisenhut**

musikalisch mitgestaltet vom St. Andreas-Quartett

DIENSTAG – 22. Mai

19.00 Maiandacht in **Eisenhut**

gestaltet von der Katholischen Frauengemeinschaft und der
Gerolsbacher Sait'n Musi

DONNERSTAG – 24. Mai

19.30 Abendgottesdienst

SONNTAG – 27. Mai Hochfest Pfingsten

10.00 Pfarrgottesdienst

Kollekte für Renovabis

19.00 Maiandacht

MONTAG – 28. Mai Pfingstmontag

10.00 Pfarrgottesdienst in **Eisenhut**

nach dem Gottesdienst Fahrzeugsegnung

DONNERSTAG – 31. Mai

19.30 Maiandacht

SAMSTAG – 2. Juni

18.30 Rosenkranz

19.00 Vorabendgottesdienst

musikalisch mitgestaltet vom Frauenchor Gerolsbach

Kollekte für unsere Kirche

SONNTAG – 3. Juni

8.30 Pfarrgottesdienst

Kollekte für unsere Kirche

DIENSTAG – 5. Juni

14.00 Senioren-Hoagart'n im Pfarrheim

DONNERSTAG – 7. Juni Fronleichnam

19.00 Pfarrgottesdienst mit anschl. Fronleichnamsprozession

Benediktinerabtei Scheyern

Klosterpforte: 752-0

Verwaltung: 752-230

Homepage: www.kloster-scheyern.de



HL.-KREUZRITT

17. Mai, 14.00 Uhr, (Priehof)

Mit dem traditionellen „Scheyrer Kreuzritt“ wird alljährlich zu Christi Himmelfahrt Gottes Segen auf Felder und Fluren sowie auf Ross und Reiter herabgerufen. Die Gespanne und Reiter versammeln sich ab etwa 13.00 Uhr im Priehof; gegen 14.00 Uhr setzt sich dann die Pferdeprozession in Bewegung. Sie führt über die Hofkreuzstraße zum Hammer-schmiedweiher, den Berg hinauf zum Schyrenplatz, um schließlich den Klosterhof zu erreichen. Während des Kreuzritts wird am Freialtar des Innenhofes eine Andacht gefeiert. Nach dem Eintreffen der Prozession im Klosterhof wird mit der Hl.-Kreuzreliquie der Segen gespendet.

ATEM HOLEN – Pfingsttage für junge Erwachsene (20 – 35 Jahre)

26. Mai, 10.00 Uhr, bis 28. Mai, 17.00 Uhr, Gäste- & Bildungshaus

Einmal ein paar Tage aus dem Alltagstrott aussteigen. Zur Ruhe kommen, durchatmen und Kraft sammeln. Die Verpflichtungen hinter sich lassen, Zeit für mich, nicht ständig online sein und wissen, was gerade wo läuft. Den Akku wieder aufladen – wann dann, wenn nicht am Pfingstfest?! Auch die Apostel waren ausgepowert und verängstigt nach den merkwürdigen Ereignissen um Jesus am Karfreitag und Ostern, doch Gottes Geist gab ihnen wieder Mut, rüttelte sie wach und befreite sie aus ihrer Endlosschleife von Mutlosigkeit, Kleinmut, unerfüllter Sehnsucht und Hoffnungslosigkeit. Etwas von dieser befreienden Kraft sollt Ihr in den Pfingsttagen in unserem Kloster erspüren können. Wir begehen und feiern das Hl.-Geist-Fest in Meditationen, in der Natur und in der Teilnahme an den Gottesdiensten. Dabei sind Maria Rita Wenk (Naturpädagogin) und Matthias Wenk (Theologe) für Euch da. Dieser Kurs kann sowohl mit als auch ohne Übernachtung im Gästehaus des Klosters Scheyern gebucht werden.

Verbindliche Anmeldung im Gäste- und Bildungshaus Kloster Scheyern (08 44 1 / 752 - 241 oder bildungshaus@kloster-scheyern.de)

Unkostenbeitrag: 105,- EUR (Kurs, Verpflegung & Übernachtung)

BRAUEREIFEST (erstmals im großen Festzelt im Seminargarten)

7. Juni bis 10. Juni

7. Juni:

Nach der Fronleichnamsprozession endet ein zünftiger Frühschoppen im Festzelt statt. Für musikalische Umrahmung sorgt die Scheyrer Blaskapelle. Unter dem bewährten Motto „Weißwurstessen mit den Mönchen“ bewirbt das Kloster. Nachmittags und abends unterhält die Scheyrer Band „Dochrinageier“.

8. Juni:

Im Festzelt sorgt ab 20.00 Uhr die bekannte Party- Band „ChariVari“ für Stimmung.

9. Juni:

Am Samstagvormittag lädt das Kloster zum Ehemaligentreffen der BOS-Schüler ein; dazu spielt die Scheyrer Blaskapelle. Beginn ist um 10.00 Uhr in der Basilika.

Ab 20.00 Uhr findet ein Konzert der Band „D’Raith-Schwestern“ statt (VVK: 16,- EUR zzgl. Gebühren, Abendkasse 19,- EUR; Einlass: ab 18.00 Uhr).

10. Juni:

Nach 150 Jahren wird der Schützenverein Scheyern e.V. seine langersehnte Fahne weihen lassen. Dazu wird die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen. Die Fahnenweihe findet im Rahmen eines Gottesdienstes um 10.00 Uhr am Freialtar im Klosterhof statt.

Die Stadtkapelle Neuburg an der Donau sorgt den ganzen Tag für Stimmung im Festzelt.

An allen Tagen fließt das süffige Klosterbier. Wir freuen uns auf Ihr Kommen im (notfalls beheizbaren) Festzelt.

Schülertreffen

9. Juni, 10.00 Uhr, Basilika

Am Samstagvormittag lädt das Kloster im Rahmen des Brauereifestes zum Ehemaligentreffen der BOS-Schüler ein. Beginn ist um 10.00 Uhr in der Basilika.

JOHANNI-FEST – „Wenn die Sonne am höchsten steht“**23. Juni, 18.00 Uhr, bis 22.00 Uhr, Prielhof**

Wenn der Hochsommer beginnt und die Sonne ihren Höchststand erreicht hat, dann feiert der kirchliche Kalender das Fest Johannes' des Täufers, dessen Lebenssinn darin bestand, dem Auftreten Jesu den Weg zu bereiten. Überhaupt gehen dernaltliche und der kirchliche Jahreskreis Hand in Hand. Auch in das Familienleben können die Feste und Bräuche des Jahreskreises integriert werden. Wir wollen solche Jahreszeitenfeste mit Familien feiern. Johanni soll dabei einen Anfang machen: Wir bereiten die Feuerstelle für das Johannfeuer, erfahren etwas über Sinn und Geschichte des Festes und feiern mit Imbiss, Spielen und Liedern gemeinsam die Sommersonnenwende.

Verbindliche Anmeldung im Gäste- und Bildungshaus Kloster Scheyern (08 44 1 / 752 - 241 oder bildungshaus@kloster-scheyern.de)

Unkostenbeitrag: 10,- EUR /Erwachsener

DER MESSIAS – Eröffnungskonzert der Sommerkonzerte**24. Juni, 17.00 Uhr, Basilika****Georg Friedrich Händel (1685-1759) – Oratorium „Der Messias“ HWV 56**

Obwohl das „Halleluja“ zu einem der bekanntesten Chorwerke zählt und zum Glanzstück des 1741 von Händel komponierten Oratoriums gehört, ist der „Messias“ mehr als nur „Grand Musical Entertainment“, wie es der Librettist Charles Jennens nannte. Letzterer griff hauptsächlich auf prophetische Texte aus dem Alten Testament zurück. Bei diesem dreiteiligen Oratorium werden nicht nur ausgewählte Episoden aus dem Leben Jesu Christi beleuchtet, sondern sein gesamter Lebensweg – von der Geburt bis hin zur Himmelfahrt – in einer gelungenen Reihung von Chören und Arien dem Publikum musikalisch nahe gebracht.

In der Scheyerer Aufführung, die den Originaltext in englischer Sprache verwendet, wird Anja Zügner die Sopranpartie übernehmen. Zügner wurde in München geboren und begann 2002 ihr Studium im künstlerischen Fach Gesang an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden und beschäftigt sich intensiv mit barocker Aufführungspraxis. Anja Zügner arbeitete als Solistin im Konzertfach u. a. mit der Singakademie Dresden, dem Dresdner Kammerchor, der Staatskapelle Dresden, der Kölner Akademie, Cantus Cölln und anderen renommierten Ensembles.

Mitwirkende:

Anja Zügner (Sopran), Susanne Langner (Alt)

Moon Young Oh (Tenor), Nikolai Ardey (Bass)

Orchester und Chor der Basilika

Christian Bischof (Leitung)

Preiskategorie I - 26,- (23,- EUR*)

Preiskategorie II - 22,- (19,- EUR*)

Preiskategorie III - 19,- (15,- EUR*)

Preiskategorie IV - 10,- (7,- EUR*)

* Ermäßigung für Schüler/Studenten

(Bestuhlungsplan: www.basilikamusik.de)

Karten erhältlich an der Abendkasse und im Vorverkauf über den Klosterladen: Telefon (08 44 1) 752 - 249

karten@basilikamusik.de

Konzertdauer: ca. 2 1/2 Stunden (inklusive Pause)

Ein Einführungsvortrag findet am Konzerttag um 15.00 Uhr durch Prof. Dr. Theodor Seidl in der Kapitelkirche statt.

Basilikachor reist nach Rom

Auf eine 4-Tagesreise begab sich der Basilikachor Scheyern mit dem Ziel – die „Ewige Stadt Rom“.

Abt Markus machte sich frühmorgens schon auf, den Pilgerreisenden seinen Reisesegen zu geben und verabschiedete sie mit den Worten „Kommt's wieder gut heim!“

Dr. Lorenz Kettner hatte sich erneut bereit erklärt, die Organisation der Reise zu übernehmen. Pünktlich startete das Flugzeug Richtung Süden gen Rom.

Gleich am Anreisetag stand nachmittags schon die erste Führung auf dem Programm. In Marilena und Ute hatten die Scheyerer zwei fachkundige Stadtführerinnen, die mit Begeisterung ihre Stadt, deren Geschichte und Gegenwart vorstellten. Vorbei an der Piazza del Popolo zur Villa Medici, der Spanischen Treppe hinunter bis zur Fontana di Trevi ging es weiter bis zum Hadrianstempel. Mit einem gemeinsamen Abendessen in einem typisch italienischen Restaurant ging ein ereignisreicher Tag zu Ende.



Für den zweiten Tag war ein besonderes Erlebnis geplant. Im Kloster San Anselmo auf dem Aventin durfte der Basilikachor eine Messe musikalisch gestalten, die Prof. Dr. Seidl, selbst Chormitglied, zelebrierte. Der Chor sang dazu die „Missa sine nomine“ von Ludovico Viadana (1564 – 1645). Christian Bischof hätte diese a capella Messe des italienischen Komponisten nicht besser auswählen können, machte doch die wunderbare Akustik der Klosterkirche den Gesang zu einem Singgenuss für die Sänger und Hörerinnen für die mitgereisten Freunde des Chores. Prof. Seidl machte den Gottesdienst mitsamt seiner zwar realistisch kritischen, aber doch auch begeisternden Predigt für den Glauben zu einem nachhaltigen Eindruck. Christian Bischof ließ dann mit einer Improvisation an der großen Orgel den Gottesdienst ausklingen. Für diesen Tag war aber auch noch der Besuch des Petersdomes geplant. Immens seine Ausmaße, gewaltig seine Ausstattung, staunenswert seine wunderbaren Kunstgegenstände. Ehrfürchtig standen die Reisetilnehmer vor Michelangelo Buonarottis Pietà in der Cappella della Pietà im Petersdom. Heftiger Platzregen erwartete die Gruppe auf dem Petersplatz und bescherte so manchem nasse Füße, konnte aber der Stimmung der Reisegruppe nichts anhaben.

Da für Freitag wieder starker Regen angesagt war, wurde das Programm kurzfristig geändert, und so fand am Donnerstag bei herrlichem Sonnenschein eine weitere

Besichtigung der Stadt statt. Der Weg vom Kolosseum und Konstantinsbogen über das Forum Romanum, die Piazza del Campidoglio, dem Sitz des Kapitols, zum Pantheon verlangte gutes Schuhwerk und Trittsicherheit auf den oft holprigen Pflastersteinwegen von Rom, die schnell zu Stolperstellen werden konnten. Auf der Piazza Navona, Roms schönstem Barockplatz mit der gewaltigen Fontana dei Quattro Fiumi (Vierströmbrunnen) und seinem Obelisken war dann Zeit zur Erholung, für ein italienisches Eis oder einfach für Muße, den wunderschönen Platz zu genießen, den Malern zuzuschauen oder ein Souvenir zu kaufen.

Der Besuch der Engelsburg, ursprünglich das Mausoleum für Kaiser Hadrian, war ein weiterer Höhepunkt der Reise. Mit einem herrlichen Blick über die Stadt, über die Hügel Roms bis zum Petersdom ging ein weiterer gelungener Tag zu Ende.

Wintermayr
Elektrotechnik

Andreas Wintermayr

Forstweg 7a

85302 Gerolsbach

Tel. 0 84 45 / 3 32

Fax 0 84 45 / 92 83 68

andreas.wintermayr@t-online.de

www.wintermayr-elektrotechnik.de

Handy 01 72 / 9 71 07 51

Am letzten Tag erwartete die Scheyerer Reisegruppe dann noch der Besuch der Vatikanischen Museen und der berühmten Sixtinischen Kapelle. Die unzähligen großartigen Exponate in den Museen, egal ob Statuen, Teppiche oder alte Landkarten brachten alle immer wieder zum Staunen. Und obwohl natürlich Menschenmassen die Sixtinische Kapelle besuchten, fand sich doch für jeden ein Plätzchen, um die wunderbaren Wandfresken bekannter italienischer Maler sowie das weltberühmte Deckengemälde des Michelangelo Buonarroti auf sich wirken zu lassen, das er zwischen 1508 und 1512 gemalt hat und Szenen aus der Genesis zeigt.

Bei strömenden Regen hieß es dann Abschied nehmen von der Ewigen Stadt.

Es waren Tage voll großartiger Eindrücke, aber auch Tage der Geselligkeit. Bei gemeinsamen Essen hatte man Zeit sich auszutauschen, man konnte aber auch auf eigene Faust Rom erkunden. Ein feines Eis durfte sicher auch bei keinem fehlen, und die lustigen Abendrunden auf der Dachterrasse des Hotels Clodio werden sicher nicht so schnell in Vergessenheit geraten. Und so wurde auch schon das eine oder andere Reiseziel für das nächste Jahr überlegt. Großer Dank gilt Herrn Dr. Kettner, der, in Zusammenarbeit mit Christian Bischof, die Hauptorganisation übernommen, diese interessante, abwechslungsreiche Reise zusammengestellt und einen reibungslosen Ablauf ermöglicht hatte.

Aber es waren sicher auch Tage, die Motivation und Begeisterung bringen für verstärkte Proben für die Aufführung des „MESSIAH“ im Juni, die in den kommenden Wochen vom Basilikachor wieder Konzentration und Ernsthaftigkeit verlangen werden.

Der „MESSIAH“ wird das Eröffnungskonzert der zweiten „Sommerkonzerte im Kloster Scheyern“ sein und wird am 24. Juni um 17:00 Uhr aufgeführt werden. Interessierte sind schon jetzt gut beraten, sich diesen Termin zu notieren. – Der Vorverkauf dafür und die Konzertreihe beginnt im Mai im Klosterladen des Scheyerer Klosters.

Kommunion in Klenau-Junkenhofen



Ihre Kommunion feierten vier Mädchen und zwei Jungen aus Klenau und Junkenhofen in der Pfarrkirche 'Zu Unserer Lieben Frau' in Junkenhofen.

Pfarrer Kazimierz Piotrowski zelebrierte den feierlichen Gottesdienst. Kommunionkinder und Eltern boten in ihren Trachtenkleidern ein geschlossenes, bayrisch traditionelles Bild

Gemeinschaft in der Gemeinde



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
KEMMODEN-PETERSHAUSEN



Pfarrbüro:

Rosenstr. 9 – 85238 Petershausen
Tel.: 0 81 37 – 9 29 03 Fax: 0 81 37 – 9 29 04
E-Mail: Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de

Pfarrer Peter Dölfel Tel.: 08137 – 1695
Pfarrersehepaar Julia und Björn Schukat Tel.: 08136 – 4720413
Religionspädagogin Petra Pilgrim Tel.: 08136 – 8088955

Gottesdienste:

Samstag, 12.05.2012

10:00 Uhr Langenpettenbach – Kath. Kirche – Konfirmation
13:30 Uhr Langenpettenbach – Kath. Kirche – Konfirmation

Sonntag, 13.05.2012

10:30 Uhr Petershausen – Abendmahl (Traubensaft)

Donnerstag, 17.05.2012 – Christi Himmelfahrt

11:00 Uhr Kemmoden – Tour de Kemmoden

Sonntag, 20.05.2012

10:30 Uhr Kemmoden – Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Indersdorf – Abendmahl (Traubensaft)
10:30 Uhr Petershausen

Freitag, 25.05.2012

19:00 Uhr Vierkirchen – Salbungsgottesdienst

Pfingstsonntag, 27.05.2012

09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Wein)
10:30 Uhr Indersdorf – Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Petershausen

Pfingstmontag, 28.05.2012

10:30 Uhr Kemmoden – Abendmahl (Wein)

Sonntag, 03.06.2012

10:30 Uhr Kemmoden
10:30 Uhr Indersdorf

Sonntag, 10.06.2012

09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Wein)
10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst für Große und Kleine

15. Tour de Kemmoden

Himmelfahrt, 17. Mai 2012

Auch in diesem Jahr machen wir uns mit dem Fahrrad aus allen Teilen unserer Gemeinde auf den Weg zu unserem Ursprung.

Ziel:

**11 Uhr Gottesdienst
bei der Kirche in Kemmoden**

**12 Uhr Brotzeit bei Brezn und Getränken,
Grillmöglichkeit für Mitgebrachtes.**

12 Uhr bis 14 Uhr Kinderprogramm

Damit die Fahrt nach Kemmoden ein Gemeinschaftserlebnis wird, treffen sich die Radler in den Gemeindeteilen zu folgenden Zeiten:

Petershausen Ev.-Luth. Gemeindezentrum	09:45 Uhr
Markt Indersdorf, Jochen-Klepper-Haus	08:45 Uhr
Vierkirchen, Ev.-Luth. Gemeindehaus	09:00 Uhr
Gerolsbach, Bürgerhaus	09:30 Uhr
Lanzenried, Ev. Kirche	09:45 Uhr



Wir laden ein zu

Lyrik im Foyer am 23. Mai 2012 um 20 Uhr

im Evang.-Luth. Gemeindehaus Petershausen
(Rosenstraße 9, 85238 Petershausen)

*„Vom Amur bis an die Oder
von der Beresina bis zum Balkan“*



Gesang u. Prosa:
Helga Kaczmar

Musik:
Marek Skotschlask

Ich glaub.  21. Oktober 2012
Kirchenvorstandswahlen Ich wähl.

Die sechsjährige Amtsperiode des Kirchenvorstands geht im Herbst zu Ende. Am 21.10.2012 ist in unserer Kirchengemeinde Kirchenvorstandswahl.

Getränkemarkt Kettner-Buchberger

Pfaffenhofer Str. 9 · 85302 Gerolsbach
Telefon 08445/286

Unser Getränkemarkt hat zum umfangreichen Sortiment ab sofort die Bierspezialitäten der Klosterbrauerei Scheyern auf Lager.



Anzeigenannahme: Heidi Starck

Telefon 08441-5972 · Fax 08441-499 125

e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

Terminkalender

Sämtliche Vereine und Verbände usw. werden gebeten, ihre Veranstaltungen, Feste usw. im Jahre 2012 bei der Gemeinde anzumelden, damit diese in den Terminkalender eingetragen werden können, um anderen Vereinen usw. die Möglichkeit zu bieten, deren Veranstaltungen entsprechend so zu legen, daß es keine Überschneidungen gibt.

Mai 2012

01.05.2012 (Dienstag)	Maibaumfest am Dorfheim in Singenbach
02.05.2012 (Mittwoch)	Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.
06.05.2012 (Sonntag)	Stockbahneinweihung der SG Alberzell
11.05.2012 (Freitag)	Jahresausflug der Kath. Frauengemeinschaft Gerolsbach
11.05.2012 (Freitag)	Saisonabschlußfeier des Schützenvereins Frisch-Auf Singenbach
12.05.2012 (Samstag)	30-Jahr-Feier der Mittelschule Scheyern
17.05.2012 (Donnerstag)	Vatertagsfeier im Dorfheim Junkenhofen
17.05.2012 (Donnerstag)	Vatertagsfußballspiel der ledigen gegen die verheirateten Singenbacher
17.05.-20.05.2012 (Donnerstag-Sonntag)	Ausflug des Krieger- und Soldatenvereins Klenau-Junkenhofen nach Budapest
18.05.2012 (Freitag)	Bittgang der Pfarrei Gerolsbach nach Singenbach mit Bittmesse
22.05.2012 (Mittwoch)	Das neue Rathaus steht ab sofort allen Bürgern zur Verfügung
28.05.2012 (Montag)	Radltour des Schützenvereins „Frisch-Auf“ Singenbach (alt. 03.06.2012)

Juni 2012

02./03.06.2012 (Samstag/Sonntag)	Ausflug Stammtisch „Nasse Brüder“ Gerolsbach in das Obere Maintal
06.06.2012 (Mittwoch)	Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.
09.06.2012 (Samstag)	150-Jahrfeier Krieger- und Soldatenverein Gerolsbach im Gasthaus Breitner, Gerolsbach
16.06.2012 (Samstag)	Hoffest der FFW Gerolsbach beim Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach
17.06.2012 (Sonntag)	Bittgang der Feuerwehr Strobenried nach Maria Beinberg
17.06.2012 (Sonntag)	Fahrt ins Spitzingseegebiet zum Taubenstein Mit Bergmesse der Pfarreien-Gemeinschaft Scheyern, Niederscheyern und Gerolsbach
24.06.2012 (Sonntag)	Pfarrfest in Singenbach
24.06.2012 (Sonntag)	Gottesdienst zum 10jährigen von „Bel canto“
30.06.2012 (Samstag)	Altpapiersammlung der FC Gerolsbach-Jugend, Beginn 8 Uhr

Juli 2012

04.07.2012 (Mittwoch)	Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.
07.07.2012 (Samstag)	90-jähriges Vereinsjubiläum Schützenverein Frisch-Auf Singenbach
07.07.2012 (Samstag)	Vereinsmeisterschaft beim RFV Alberzell e.:V. mit Grillfest
14.07.2012 (Samstag)	Saugrillen des Stammtisches „Nasse Brüder“ Gerolsbach beim Gasthaus Breitner, Gerolsbach
15.07.2012 (Sonntag)	Pfarrfest in Eisenhut
28.07.2012 (Samstag)	Einweihung des neuen Rathauses

August 2012

01.08.2012 (Mittwoch)	Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.
03.08.2012 (Freitag)	Sommerfest des MGV „Rauhe Gurgl“ Gerolsbach
11.08.2012 (Samstag)	Stadtfest der Feuerwehr Strobenried

September 2012

05.09.2012 (Mittwoch)	Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.
15./16.09.2012 (Samstag/Sonntag)	Vereinsausflug des Schützenvereins „Frisch-Auf“ Singenbach
22./23.09.2012 (Samstag/Sonntag)	Vereinsausflug des MGV „Rauhe Gurgl“ Gerolsbach nach Südtirol

Oktober 2012

03.10.2012 (Mittwoch)	Pfederallye (Tag der Deutschen Einheit) RFV Alberzell e.V.
13.10.2012 (Samstag)	11. Weinfest des Schützenvereins „Frisch-Auf“ Singenbach
20.10.2012 (Samstag)	Konzert der Gerolsbacher Blasmusik „Mittendrin“ im Festsaal des Gasthauses Breitner in Gerolsbach - gemeinsam mit der Bläserklasse der Franz-von-Lenbach-Realschule Schrobenhausen
21.10.2012 (Sonntag)	Kirchenvorstandswahlen der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen
27.10.2012 (Samstag)	Firmung
31.10.2012 (Mittwoch)	Wattturnier im Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach

November 2012

03.11.2012 (Samstag)	Hoagart'n im Dorfheim Junkenhofen
03.11.2012 (Samstag)	Gausingen in Winkelhausen
03.11.2012 (Samstag)	Tischtennis-Turnier des Schützenvereins Frisch-Auf Singenbach
03.11.2012 (Samstag)	Aufführung der Theatergruppe des FC Gerolsbach
04.11.2012 (Sonntag)	Aufführung der Theatergruppe des FC Gerolsbach
09.11.2012 (Freitag)	Aufführung der Theatergruppe des FC Gerolsbach
10.11.2012 (Samstag)	Aufführung der Theatergruppe des FC Gerolsbach
23.11.2012 (Freitag)	Pfarrfamilienabend in Singenbach

Dezember 2012

01.12.2012 (Samstag)	Weihnachtsfeier Krieger- u. Soldatenverein Gerolsbach e.V. im Gasthaus Breitner, Gerolsbach
08.12.2012 (Samstag)	Weihnachtsfeier Stammtisch „Nasse Brüder“ Gerolsbach im Gasthaus Breitner, Gerolsbach
08.12.2012 (Samstag)	Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung der FF Schachach
15.12.2012 (Samstag)	Weihnachtsfeier um 14:30 h RFV Alberzell e.V.
15.12.2012 (Samstag)	Weihnachtsfeier Schützenverein „Frisch-Auf“ Singenbach
21.12.2012 (Freitag)	Weihnachtsfeier MGV „Rauhe Gurgl“ im Gasthaus Breitner
22.12.2012 (Samstag)	Weihnachtsfeier FC Gerolsbach im Gasthaus Breitner
23.12.2012 (Sonntag)	Weihnachtssingen in der Pfarrkirche „St.-Andreas“ in Gerolsbach

Aus Vereinen und Verbänden

Obst- und Gartenbauverein Gerolsbach

Lust statt Frust im Garten

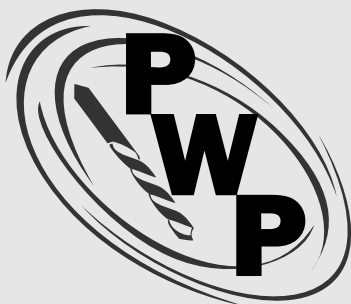
Ehrungen und ein Vortrag mit dem Thema Gartenlust statt Gartenfrust standen im Mittelpunkt der Frühjahrsversammlung des Gerolsbacher Obst- und Gartenbauvereines. Nach der Begrüßung sowie Grußworten der Blütenkönigin Julia Lachner und Prinzessin Melanie Nitsch, die über ihren Besuch auf der grünen Woche berichteten, bekam bereits der Referent des Abends, Gärtnermeister Leonhard Reßler aus dem Landkreis Weilheim-Schongau, das Wort. Unter dem Titel: „Gartenlust statt Gartenfrust“ gab er den interessierten Publikum Tipps, die Gartenarbeit angenehmer und wirkungsvoller zu gestalten. Dabei zeigte er Möglichkeiten auf, Schnecken effektiv zu bekämpfen, brachte Vorschläge wie man Unkraut bekämpft und was man tun kann wenn die Bäume nicht richtig gedeihen. Er spannte dabei den Bogen vom richtigen Zuschnitt, über die Düngung bis zur Befruchtung der Bäume und der Wühlmauseproblematik. Ebenso ging er auf die richtige Pflege von Stauden ein und erklärte wie man dem Moos im Rasen richtig zu Leibe rückt. Beim Thema Gemüse erklärte der Gärtnermeister wie man To-

maten, Zucchini, Gurken richtig setzt und pflegt. Auch die Balkonpflanzen ließ der Referent nicht unberücksichtigt und erwähnte, dass die meisten Probleme dadurch entstehen, dass sie ertränkt werden und nicht vertrocknen. Besonders wichtig, so der Referent, ist immer Stärkung der Pflanzen. Dazu gab zeigte er die richtige Düngung auf. Dem Referat folgte der formelle Teil der Versammlung. In seinen Rechenschaftsbericht blickte Vorsitzender Michael Maurer auf das abgelaufene Jahr zurück. Er berichtete unter anderem über die Teilnahme verschiedenen Ereignissen und die Mitwirkung beim Gerolsbacher Ferienpaß. So fand zum ersten Mal ein Motorsägen-Kurs, durchgeführt von Josef Finkenzeller, statt. Für langjährige Mitgliedschaft konnte Vorstand Michael Maurer gemeinsam mit Blütenkönigin und Blütenprinzessin zahlreiche Mitglieder ehren. So dankte er Josef Finkenzeller, Sonja Fischer, Berta Frauenholz, Berta Hinterberger, Gertraud Kramer, Rodolf Lönner, Peter Popfinger, Anita Reichart, Cäcilia Starring, Zaindl Josef und Zaindl Maria für ihre über 30-jährige Treue zum Verein und überreichte den Anwesenden eine Anstecknadel in Silber und eine Urkunde. Den Abschluss fand die Veranstaltung mit einer Blumen Tombola und Blumenversteigerung.



Die Anwesenden langjährigen Mitglieder wurden von Blütenkönigin Julia Lachner (l.), Blütenprinzessin Melanie Nitsch (2. v. r.) und Vorsitzenden Michael Maurer (r.) mit Silber für ihre 30-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Immer gut
informiert
mit dem
Bürgerblatt
Gerolsbach!



Wolfgang Paul
Rosenstr. 2
85302 Singenbach
Tel.: 08445 / 92 83 977
Fax: 08445 / 92 83 978
Mobil: 0171 / 60 90 892

PRÄZISIONSWERKZEUGE

SCHLEIFEREI

**Neu!!
seit 10. April
in Singenbach**

- > Fräs-, Bohr- und Sonderwerkzeuge für die zerspanende Industrie
- > Kreissägeblätter (CV, Hartmetall)
- > Rasenmähermesser
- > Heckenscheren
- > Kettensägen
- > Hobelmesser, Bandsägen
- > Haushaltsmesser



Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach

Übungsplan

Mittwoch, 09.05.2012, um 19.30 Uhr
1. und 2. Gruppe
Wasserentnahme

Mittwoch, 23. Mai 2012, um 19.30 Uhr
3. und 4. Gruppe
Wasserentnahme

Ohne Anmeldung!

„TennisLotto“



**Ab 3. Mai 2012, 18 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat**

mit Snack und Prosecco

... und im Anschluss ...
EINZEL oder DOPPEL

TC Gerolsbach e.V.

Spielplan Punktspiele
Juni 2012



	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Freitag	15.06.2012	15.00 h	Bambini	TC Blau-Weiß Neufahrn II
Samstag	16.06.2012	9.00 h	SC Mühlried	Juniorinnen
Samstag	16.06.2012	9.00 h	Mädchen	SV Petershausen
Sonntag	17.06.2012	9.00 h	Damen	TC Brunnen
Sonntag	17.06.2012	14.00 h	Damen 30	TC Taufkirchen
Samstag	23.06.2012	9.00 h	TSV Geiselbullach	Bambini
Samstag	23.06.2012	9.00 h	Juniorinnen	SG Edelshausen
Samstag	23.06.2012	9.00 h	SG Oberzeitlbach	Mädchen
Sonntag	24.06.2012	14.00 h	Damen 30	SV Weichering
Freitag	29.06.2012	15.00 h	Bambini	TC Pfaffenhofen/Ilm II
Samstag	30.06.2012	9.00 h	Juniorinnen	FC Hettenshausen
Samstag	30.06.2012	9.00 h	SV Dolling	Mädchen

**EINLADUNG
ZUM
MIXED-TREFF**



Ab 16. Mai, 18.00 Uhr wird jeden
3. Mittwoch im Monat Mixed bzw. Doppel
gespielt.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Ohne Anmeldung!

Der nächste Arbeitseinsatz dieser Saison findet am Samstag,
19. Mai 2012, 9.00 Uhr statt.



- mehr Leistung
- mehr Sauerstoff
- längere Ausdauer
- schnelle Regeneration
- leichteres Laufen

DIETER BRUNN
SANITÄTSHAUS &
ORTHOPÄDIETECHNIK
JOSEPH-FRAUNHOFER-STR. 9
85276 PFAFFENHOFEN
TEL. 08441/803080



Foto: Cep.de

Unsere spezielle Leistung für Ihren Sport

- Fußdruckmessung und 3D Bewegungsanalyse
- Wirbelsäulen und Haltungsanalyse

ENGAGEMENT IM DIENST IHRER GESUNDHEIT

FC Gerolsbach

Spielplan Mai 2012

Seien Sie dabei, unterstützen Sie unsere Aktiven – vom jüngsten Nachwuchsspieler über die Mädchen, Damen und Senioren bis hin zu den Alten Herren! Zuschauer/Fans sind stets herzlich willkommen!

Die A-Jugend des FC Gerolsbach spielt zusammen mit dem TSV Weilach, dem TSV Schiltberg und dem BC Aresing in der Spielgemeinschaft „SG BC Aresing“.

Der Heimspiel-Austragungsort für die Rückrunde ist 85302 Gerolsbach, Bauhofstraße 8.



05.05.2012

12:45 SSV Alsmoos-Petersdorf – **D1**
 13:00 SV Bayerdilling – **D-Mädchen (Kleinfeld)**
 13:30 SG SV Sinning – **C-Jun**
 14:30 **B-Mädchen** – TSV Schwaben Augsburg 2
 15:30 SG SC Oberbernbach – **B**
 15:30 SC Ried/Neuburg – **A-Jun**
 16:00 SV Wagenhofen-Ballersdorf – **D2**

06.05.2012

10:30 **FCG-Damen** – SSV Alsmoos-Petersdorf
 13:00 **FCG II** – Turkspor Aichach
 15:00 **FCG I** – SV Thierhaupten

11.05.2012

18:30 **D-Mädchen** – FC Ehekirchen (Kleinfeld)
 19:30 **B** – SG Mauerbach

12.05.2012

10:00 **D2** – DJK Brunnen
 13:00 **D1** – JFG Ehekirchen/Pöttmes
 13:00 **C-Jun** – DJK Brunnen

13.05.2012

10:30 TSV Friedberg – **B-Mädchen**
 15:00 FC Laimering/Rieden – **FCG II**
 15:00 SC Biberbach – **FCG I**
 17:30 FC Horgau – **FCG-Damen**

19.05.2012

11:00 TSV Dasing – **B**
 12:30 JFG Ehekirchen/Pöttmes – **D2**
 14:00 TSV Kühbach – **D1**
 14:00 JFG Ehekirchen/Pöttmes – **C-Jun**
 14:30 **B-Mädchen** – SV Erlingen

20.05.2012

10:30 JFG Wittelbacher Land – **A-Jun**
 10:30 **FCG-Damen** – SV Ried
 13:00 **FCG II** – DJK Stotzard
 15:00 **FCG I** – VfL Ecknach

26.05.2012

13:30 BC Adelzhausen 2 – **FCG II**
 15:00 VfR Neuburg – **FCG I**

Mädchenmannschaften auf Abwegen: Skier statt Fußball

Einen gemeinsamen Ausflug machten die D- und B-Mädchen-Fußballmannschaften zusammen mit ihren Trainern und Eltern. Neben viel Spaß und Sonnenbrand gab es auch Geburtstage zu feiern. Vom 09.03. bis 11.03.2012 sind die B- und D-Mädchenmannschaft zu einem gemeinsamen Skiausflug mit dem Schenkbus nach Axamer Lizum aufgebrochen. Die Fahrt und der erste Abend waren schon ausgesprochen lustig, denn es gab bereits am Freitag den Geburtstag von Anika (Spielerin D-Mädchen) zu feiern. Am Samstag erwartete uns

ein Weltwetter, Sonne pur. Der eine oder andere Sonnenbrand war da vorprogrammiert. Leider hatten wir am Samstag auch einen schweren Skiunfall zu verzeichnen. Jakob, der kleine Bruder von Anika, brach sich das Schienbein. Samstag Abend wurde dann in der Hoteldisco in den Geburtstag von Christina (Spielerin B-Mädchen) hineingefeiert. Am Sonntag war das Wetter leider nicht mehr so schön. Nebel und leichter Schneefall hinderten uns jedoch nicht am Skifahren. Am Nachmittag ging es dann auf die Heimfahrt Richtung Gerolsbach. Nach dem Wochenende waren alle ziemlich geschafft (Kinder + Eltern). Ein besonderer Dank gilt unserem Busfahrer Josef Schenk mit Familie. Weitere Bilder auf www.fc-gerolsbach.de. (Text und Fotos: Gerhard Jahnke).

DFB-Mobil in Gerolsbach

Praxis und Information für Trainer und Vereinsmitarbeiter. Großer Spaß für den Nachwuchs, ein lehrreicher Vortrag für die Vereinsführung: Am 24. Mai 2012 um 17:30 Uhr besucht der Bayerische Fußball-Verband (BFV) und der Deutsche Fußball-Bund (DFB) den FC Gerolsbach. Möglich wurde der Termin durch das Projekt „DFB-Mobil“.

Auf Initiative der Jugendfußballleitung wird das DFB-Mobil auch Station beim FC Gerolsbach machen. Die Kampagne „DFB-Mobil“ läuft seit Mai 2009. Seither sind 30 Fahrzeuge, gesteuert von 300 DFB-Mitarbeitern, in ganz Deutschland auf großer Tour. Im größten Landesverband Bayern sind allein vier Mobile unterwegs. Zur weiteren Qualifizierung der Basis wird das Mobil des Deutschen Fußball-Bundes, der mit 6,7 Millionen Mitgliedern und fast 26.000 Vereinen im Frühjahr 2009 neue Rekorde vermeldet hatte, in den kommenden drei Jahren insgesamt 10.000 Vereine besuchen. 400.000 Menschen werden so erreicht. Mit seinen Fahrzeugen – bis unters Dach vollgepackten Kleintransportern – fährt der BFV bayernweit bis an die Eingangstür der Vereinsheime und somit direkt an die Basis. Ziel ist es, den Nachwuchstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind, direkt und unkompliziert praktische Tipps zu geben. Alle Vereinsmitarbeiter werden zudem über aktuelle Themen – Qualifizierung, Frauen-WM 2011, Mädchenfußball, Rassismus und Integration – informiert. „Mit dem DFB-Mobil bieten wir den Amateurklubs einen außergewöhnlichen Service. Wir erwarten uns eine nachhaltige Wirkung für die Basis“, sagt Hermann Korfmacher, 1. DFB-Vizepräsident, der den Amateurfußball im DFB-Präsidium vertritt.

Der Besuch des DFB-Mobils beim FC Gerolsbach wird zwei Schwerpunkte haben. Zum einen Praxistipps für ein modernes D- und C-Jugendtraining, bei dem die Jugendtrainer aktiv im Demonstrations-training teilnehmen können. Der Vortrag zu verschiedenen aktuellen



Sonne satt erlebten die B- und D-Mädchenmannschaft auf ihrem Skiausflug.

Themen des Fußballs bildet den zweiten Baustein beim Etappenstopp des DFB-Mobils in Gerolsbach.

Nach ca. drei Stunden geht die Fahrt des DFB-Mobils weiter. Mit dem Mobil komplettiert der DFB sein Informations- und Service-Angebot gegenüber den Vereinen. Unterstützung gibt es außerdem in Fachbüchern, im Internet über die www.DFB.de und die Rubrik „Training und Wissen“ sowie in vielen anderen DFB-Publikationen. (BFV/DFB, HK)

Aufführungstermine der Theatergruppe Gerolsbach

Die Theatergruppe des FC Gerolsbach wird an diesen Terminen spielen: 03.11.2012 (Samstag), 04.11.2012 (Sonntag), 09.11.2012 (Freitag), 10.11.2012 (Samstag). Der Name des Stücks wird frühzeitig bekannt gegeben.

Pennello e.V. Kunst und Bewegung

Pennello beim Pfaffenhofener Kultursommer

Widder, Wolken und Zitronen – Gedichte, Bilder und Skulpturen - in Kooperation mit der Stadt Pfaffenhofen beteiligt sich die Gerolsbacher Kunstschule Pennello mit zwei Workshops für Kinder am Pfaffenhofener Kultursommer.

Ergänzend zur Ausstellung „Kinderlyrik und Illustration“ in der Städtischen Galerie in Pfaffenhofen dürfen die Kinder unter der Leitung der beiden Dozentinnen Andrea Koch und Monika Wiemers selber künstlerisch aktiv werden. Eine Auswahl aus den internationalen Kindergedichten, die in der Ausstellung vertreten sind, wird von den Teilnehmern in den Workshops in Bildern und Skulpturen künstlerisch sichtbar gemacht.

Die hier entstandenen Werke werden in die laufende Ausstellung integriert, die sich zum Zeitpunkt ihrer Eröffnung noch im Wachstum befindet.

Ein spannendes Ausstellungskonzept, das sicher viele Neugierige zum Mitmachen und Betrachten anregen wird!

Der Workshop 1 ist in den laufenden Kurs der Jugendwerkstatt der Kunstschule Pennello integriert. Hier sind keine weiteren Anmeldungen möglich. Der Workshop 2 findet am Montag, den 18. Juni 2012 von 15.30 bis 18.30 Uhr im Kreativquartier in den Räumen der Alten Kämmerie in Pfaffenhofen statt. Anmeldung über die Homepage der Kunstschule Pennello www.pennello.de und unter 08441/2775272. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- €.

In folgenden Kursen aus dem aktuellen Programm Frühjahr/Sommer 2012 für Kinder und Jugendliche und Erwachsene sind noch Plätze frei:

11. Sommerferienwerkstatt (6 bis 12 Jahre)

Zum Auftakt der Sommerferien gibt es auch in diesem Jahr wieder unsere Sommerferienwerkstatt, die nun schon zum elften Mal in Folge stattfindet. Hier treffen sich alte und neue „Pennello-Hasen“ zu intensivem kreativem Schaffen zu einem Thema rund ums Malen oder plastischem Gestalten.

Wir haben viel Zeit und Raum um intensiv an einem Thema zu arbeiten. Ihr habt die Möglichkeit intensiv Techniken auszuprobieren und eigene Ideen zu verwirklichen.

Mittwoch, 01. bis Freitag, 03.08.2012, jeweils von 15:00 - 18:00 Uhr
Kursleitung: Andrea Koch & Monika Wiemers,
Kursgebühr € 55,-

Kurse für Erwachsene

Vorsicht Farbe 2

Malen pur – Acrylmalerei

Es wird bunt! An diesem Wochenende wollen wir ganz und gar in der Farbe versinken. Die Acrylfarbe wird unser Hauptmedium sein und wir werden uns malerisch am Samstag und Sonntag davon inspirieren lassen. Die Farben wollen erforscht, er fühlt und erfahren werden. Denn Farbe ist das veränderlichste, sinnliche Phänomen, dem wir in der sicht-

baren Welt und in unseren Träumen begegnen. Farbe als ganz subjektive Empfindung.

Die reine Malerei steht im Vordergrund, dabei arbeiten wir mit den Händen, mit Pinseln oder auch mit Lappen. Wir wählen unsere Werkzeuge bewusst aus, kombinieren diese, oder lassen uns bei der Auswahl von unseren Emotionen leiten. Eben Malen-pur!; ausgehend von unseren Gefühlen.

Samstag und Sonntag, den 07. und 08.07.2012, Sa von 15:00 - 18:00 Uhr und So von 10:00 - 13:00 Uhr

Kursleitung: Andrea Koch

Kursgebühr € 54,-

Spuren hinterlassen

Ausgehend von einem spontan und intuitiv geschaffenen kreativen Chaos auf der Leinwand arbeiten wir prozesshaft Schicht für Schicht, indem wir immer wieder zerstören und bewahren. Dabei hinterlassen wir viele Spuren. Sei es in Form von Typografie, Linien, Strukturen, Farben, Flächen oder eingearbeiteten Bildern und Texten. So entstehen spannungsreiche abstrakte Bilder mit viel Tiefe und Dichte, die später zur Entdeckungsreise einladen.

Ein Kurs für experimentierfreudige Anfänger und Fortgeschrittene. Sammelt bitte Papierfetzen mit und ohne Text, gemustert, groß und klein mit interessanten Aufdrucken. Bringt alles mit, was inspiriert und im Bild verwendet werden kann.

Samstag und Sonntag, den 21. und 22.07.2012, Sa von 15:00 - 18:00 Uhr und So von 10:00 - 13:00 Uhr

Kursleitung: Rita Mester

Kursgebühr € 54,-

Go for art

Malen, für alle die schon Erfahrungen mit der abstrakten Malerei haben. An diesen Abenden haben die Teilnehmer die Möglichkeit bisher Erlerntes zu vertiefen und sich individuell weiter zu entwickeln. Da jeder Abend einzeln buchbar ist, wird es wechselnde Gruppen und sicher einen regen Austausch geben. Es liegt pro Abend ein Hauptaugenmerk auf einer Technik. Dazu werden wir über eine kurze theoretische Einführung mit bildnerischen Beispielen einsteigen.

Die Teilnehmer sollten die Arbeitstechniken in Form eines Tagebuchs notieren, um später damit weiter arbeiten zu können. Ein Abend für Fortgeschrittene, die ihren malerischen Ausdruck weiter verbessern möchten.

Freitagabend, 29.06./ 20.07.2012, jeweils von 19.30 bis 23.00 Uhr,

Kursleitung: Andrea Koch,

Kursgebühr pro Abend 30,- €

Ein Blick auf unsere schöne homepage www.pennello.de lohnt sich immer! Hier finden Sie alle Kurse mit Kursbeschreibungen und -terminen, weitere Infos und Möglichkeit zur einfachen online-Anmeldung, sowie eine Bildergalerie.

Und telefonisch erreichbar sind wir unter:

08441/2775272 oder 08445/1764.



Elektroinstallation	Wärmepumpen
Antennentechnik	Pellets-/Holzheizungen
Photovoltaik	Solartechnik
Haushaltsgeräte	Öl-Gas-Brennwerttechnik
LCD/Plasma/Beamer/TV	Bäder/Badinstallation
Netzwerktechnik	Kontr. Wohnraumlüftung

Eisenhut 3 · 85302 Gerolsbach · Telefon: 084 45/ 92 99 56
www.haustechnik-obermair.de

Freiwillige Feuerwehr Schachach e.V.

„Steckerlfischgrillen“

Nass und kalt war die Ansage für den Karfreitag. Und tatsächlich regnete es bereits am frühen Morgen, als man begann die Grills aufzustellen und die Fische zu würzen. Trotzdem war das Grillteam zuversichtlich, daß man vor Allem, wie bereits in den vergangenen Jahren, auf die treue, langjährige Stammkundschaft zählen konnte. Und dies war dann auch so, denn bereits kurz nach 10:00 Uhr kamen die Ersten, um sich Steckerlfische zu holen. Besonders erfreulich ist, daß nicht nur ein oder zwei Fische gekauft werden, sondern inzwischen teilweise gleich eine größere Menge auf einmal für die Familie oder Freunde gekauft wird. Eine Tatsache, die sicher dafür spricht, daß der Geschmack und die Qualität der Fische sehr gut ist. Auch das Interesse an Forellen, neben der traditionellen Grill-Makrele, wird von Jahr zu Jahr mehr. Zur Mittagszeit war deshalb auch wieder ein großer Andrang an Leuten, so daß sie doch einige Minuten warten mussten. Dies wurde aber ohne murren in Kauf genommen, da die Leute selbst sehen konnten, daß die Grillmannschaft nur darauf bedacht war, die Fische erst vom Grill zu nehmen, wenn sie wirklich optimal gegrillt sind. Weil im Feuerwehrhaus auch ausreichend Sitzplatz zur Verfügung steht, nutzten viele Gäste dies gleich, um ihr Mittagessen nach Schachach zu verlegen und dort in gemüthlicher Runde zusammensitzen. Da auch Kaffee und Kuchen angeboten wurde, blieb so mancher Gast gerne etwas länger sitzen. Das Lob, das manche Gäste gleich vor Ort noch aussprachen, ist sicherlich der größte Ansporn für das Grillteam, auch nächstes Jahr wieder mit der gleichen Begeisterung und Freude das Steckerlfischgrillen durchzuführen.



Andrea Lachner und Andrea Fieger warten auf den ersten Steckerlfisch

Sportgemeinschaft Alberzell

Einladung zur Stockbahneinweihung

Im Herbst letztes Jahr wurde die neue Stockbahn der SG Alberzell nach vielen mühevollen Arbeitsstunden fertig gestellt. Nun wollen wir die Bahnen gebührend einweihen und laden Sie herzlich zur Stockbahneinweihung am Sonntag den 06. Mai 2012 ein.



Zur Einweihung findet ein Vormittagsturnier und ein Nachmittagsturnier statt.

Hierzu begrüßen wir recht herzlich:

Zum Vormittagsturnier, Beginn 8:30 Uhr, die „Moarschaften aus: Niederdorf, Steinkirchen, Gachenbach (Meister 2011/2012 der Bundesliga Süd) und Hohenwart.

Zum Nachmittagsturnier, Beginn 12:30 Uhr, die „Moarschften“ aus: Dachau, Kühbach (international erfolgreich), Weichs, Fernhag.

Für den Hunger gibt es Vormittags warme Würste und ab Mittag Gegrilltes.

Kaffee und Kuchen gibt es ganztägig.

Auf Ihr kommen freuen sich:

Die Vorstandschaft und die Stockschiützen der SG Alberzell

Freiwillige Feuerwehr Singenbach e.V.

Einladung zum Vatertagsfußballspiel

Am Donnerstag (Christi Himmelfahrt),
den 17. Mai 2012 ab 11.00 Uhr



findet wieder das **Vatertagsfußballspiel** der ledigen gegen die verheirateten Singenbacher auf dem Sportplatz statt.

Für die Verpflegung ist bereits zum Mittagessen mit

Gegrilltem und Steckerlfisch

bestens gesorgt.

Nachmittags gibt's **Kaffee und Kuchen**

Um ca. 13.30 Uhr laufen die beiden Mannschaften auf.

Die ganze Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Mitspielen darf und soll selbstverständlich jeder, der verheiratet oder ledig ist.

Bei schlechter Witterung wird die Veranstaltung verschoben. Der Ausweichtermin ist Sonntag, der 27.05 (Pfingstsonntag).

FFW Singenbach
Die Vorstandschaft

Spaß und Freude
in der Gemeinschaft



Bau- und Möbelschreinerei

PAUL KREUZER

- Holz- und Kunststofffenster, Wintergärten
- Innen- und Außentüren
- Einbauschränke, Esszimmer, Küche, Bad
- Möbel aller Art
- Treppen und Geländer

Jetzendorfer Str. 24a · 85298 Fernhag
Tel. (0 84 41) 7 64 06 · Fax 8 38 77

Schützenverein Frisch-Auf Singenbach



Mittwochs ab 19:30 Uhr finden regelmäßige Trainingsabende statt, zu denen auch Interessierte jederzeit willkommen sind, Jugendliche können bereits ab 18:00 Uhr trainieren, einmal im Monat kann auch donnerstags im Rahmen des Damenschießens trainiert werden

Saisonende Gaurunden-Wettkämpfe

Der letzte Wettkampftag ist abgeschlossen, die Endergebnisse des Rundenwettkampfes 2011/2012 stehen fest.

Erstmals konnte ein Schützenverein im Gau Schrobenuhausen 9 Mannschaften für den Rundenwettkampf melden. Das brachte uns aber manchmal doch in einige Bedrängnis, wenn mehrere Schützen ausfielen. Aber unser Sportleiter und die Mannschaftsführer haben auch das in den Griff bekommen und so konnten alle Mannschaften jeden ihrer Wettkämpfe antreten.

Dieses Jahr müssen wir uns damit abfinden, dass zwei Mannschaften in die nächst niedrigere Klasse absteigen müssen. Unsere 2. Mannschaft landete ersatzbedingt auf dem letzten Platz und muss in die Gauliga absteigen. Und die 5. Mannschaft konnte die rote Laterne zwar noch abgeben, da aber dieses Jahr die zwei letzten Mannschaften jeder Klasse absteigen, muss auch sie den Weg in die F-Klasse gehen. Die meisten Mannschaften haben sich einen guten Mittelplatz erkämpft und können in ihrer Klasse im nächsten Jahr versuchen, eine noch bessere Platzierung zu erreichen.

Die Mannschaften erreichten folgende Platzierungen:

Klasse	Platz	Mannschaft	Punkte	Ring-schnitt	Ring-summe
Gau-Oberliga	8	Singenbach II	2 : 26	1468,86	20564
B	3	Singenbach III	16 : 12	1466,57	20532
D	2	Singenbach IV	18 : 10	1452,79	20339
E	7	Singenbach V	7 : 21	1438,36	20137
I Nord	3	Singenbach VI	16 : 12	1360,21	19043
I Süd	6	Singenbach VII	10 : 18	1295,93	18143
I Süd	4	Singenbach VIII	14 : 14	1327,07	18579
I West	3	Singenbach IX	12 : 12	1319,42	15833

Die besten Einzelschützen im Gau kamen dieses Jahr nicht aus Singenbach, da unsere Spitzenschützen in der Bezirks- bzw. Oberbayern-Liga angetreten sind. Aber auch ohne unsere Besten finden einige Schützen zur Bestform und klettern in der Rangliste von Jahr zu Jahr weiter nach vorne. Besonders erfreulich ist, dass sich offensichtlich langsam ein Generationenwechsel ankündigt – immer mehr unserer Jungschützen erreichen Platzierungen im vorderen Bereich der Gau-Rangliste.

Die besten Platzierungen unseres Vereins in der Gau-Rangliste erreichten:

	Platz	Ringschnitt	Bestes Ergebnis
Papperger Sebastian	33	375,83	384
Karl Andreas	45	374,22	384
Aschbichler Karin	56	373,69	383
Polzmacher Jürgen	84	370,71	383
Wenger Georg	89	370,21	378
Wenger Michael	101	368,93	380
Paul Christoph	122	367,62	379
Aschbichler Thomas	134	366,85	379
Asam Georg	139	366,29	372
Herzinger Christian	140	366,14	374
Moser Beate	155	365,14	374

Aktivenfeier am Freitag, 11. Mai

Zur alljährlichen Aktivenfeier sind alle Schützen der Schützenklasse (Luftgewehr + Luftpistole) sowie der Nachwuchsrunde (Schüler + Jugend) mit Begleitung herzlich eingeladen. Bei schöner Witterung werden wir im Innenhof des Dorfheims bei Schmancklern vom Grill und Freigetränken die letzte Saison ausfühlich feiern.

Radltour am Pfingstmontag, 28. Mai

Die diesjährige geht über eine Strecke von ca. 55 km ohne große Steigungen, ist also für Radler jeglicher Konstitution zu bewältigen. Ziel der Radltour ist Pöttmes. Wir starten pünktlich um 10:00 Uhr am Dorfheim in Singenbach. Wir radeln über Autenzell und Habertshausen in richtung Hörzhausen. Von hier geht's über Halsbach und Öd nach Gollingkreuth um dann über Eiselsried – vielfach auf Nebenstrassen – nach Pöttmes zu kommen.

Im Gasthaus „Ochsenwirt“ besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen oder alternativ den Marktplatz zu erkunden.

Um 14:00 Uhr verlassen wir Pöttmes und radeln über Immendorf, Schnellmanskreuth und Unterbernbach, bei Bedarf mit einer kurzen Rast in einem Biergarten, wieder zurück Richtung Heimat. In Singenbach werden wir voraussichtlich um ca. 17:30 Uhr wieder zurück sein. Bei Regenwetter ist als Ausweichtermin Sonntag, der 3. Juni, geplant.

Termine

04. – 11.05.2012	Gauschießen in Autenzell
11.05.2012	Saisonabschlussfeier
28.05.2012	Radltour (alt. 03.06.2012)
10.06.2012	Fahnenweihe Scheyern
07.07.2012	90-jähriges Vereinsjubiläum
15./16.09.2012	Vereinsausflug
13.10.2012	11. Weinfest
03.11.2012	Tischtennis-Turnier (ab 14:00 Uhr)
15.12.2012	Weihnachtsfeier
12.01.2013	Mitgliederversammlung

Die Feuerwehren

löschen bergen

retten schützen

NOTRUF 112

Wir lösen Ihre Abfall- und Entsorgungsprobleme.

Annahme und Abholung von Altpapier, Kartonagen, Abfallholz, Bauschutt, Grüngut und Schrott:

HECHINGER

GmbH
Entsorgung

CONTAINERDIENST

Weingarten 1 · 85276 Pfaffenhofen · Tel. (08441) 895180 · Fax (08441) 895199

ANZEIGE

Aktuelles aus Ihrer Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach eG  Schiltberg Hörzhausen Junkenhofen

meine, deine, unsere ...



VR-FanBonus 2012

So macht Fan sein doppelt Spaß!

Profitieren Sie vom Erfolg der deutschen Nationalmannschaft

und kassieren Sie im ersten Jahr bis zu **2 %¹** p. a.!



Und ganz nach dem Motto „flexibel und rentabel“ können Sie bereits nach einem Jahr wieder über Ihr Kapital verfügen!²

Weitere Informationen erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen oder im Internet unter

www.rb-arge.de

¹ Grundverzinsung im 1. Jahr 1,00%, im 2. Jahr 1,10%, im 3. Jahr 1,30%, im 4. Jahr 1,50% und im 5. Jahr 2,00%

² Laufzeit 5 Jahre - Kündungssperrfrist 9 Monate, danach Kündigungsfrist 3 Monate oder sofortige Verfügung gegen VZ-Berechnung

Alles neu macht der Mai!

Bis 3. Juni unseren **neuen Internetauftritt** bewerten und mit etwas Glück einen **Apple iPod** gewinnen!

Schauen Sie vorbei unter www.rb-arge.de, denn Ihre Meinung ist uns wichtig!



Theorettrainer gratis!
(bei Anmeldung bis 31. Mai 2012)

Ihre Fahrschule

für Motorrad, Auto und LKW



FAHRSCHULE
JAN GELLERMANN
SCHROBENHAUSEN

Gerolsbacher Straße 15 (neben der Stadtbücherei)
08252/81133 · www.fahrschule-jan.com

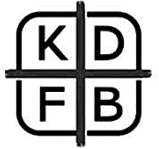
Es ist genug für alle da

Brot

für die Welt

www.brot-fuer-die-welt.de

Kath. Frauengemeinschaft Gerolsbach



Zu unserem monatlichen Treffen im April konnte Hanni Menzinger sehr viele Frauen begrüßen.

Der Jahreszeit entsprechend hatten wir ein recht interessantes Thema an diesem Abend. Frau Heike Lidl, Floristin mit einem Blumengeschäft in Gerolsbach, war bereit, uns Einiges über die richtige Blumenpflege zu erzählen. Mit dem netten Spruch: „Leben allein genügt nicht, Sonnenschein, Freiheit und eine Blume gehören auch dazu“ begann sie ihren Vortrag. Frau Lidl hatte als Schwerpunktthema richtige Pflege von Orchideen gewählt.

Orchideen waren ganz früher einmal Heilpflanzen. Es gibt zigtausend Arten von Orchideen und trotzdem wird immer weiter gezüchtet. Orchideen sind eigentlich tropische Pflanzen und lieben deshalb einen hellen Platz, aber keine direkte Sonne. Bei ziemlich feuchter Raumluft an einem Ostfenster gedeihen sie besonders gut. Beim Gießen und Düngen soll man sich merken: weniger ist mehr. Beim Kauf einer Orchidee sollte man beachten, dass die Wurzeln und auch die Luftwurzeln schön grün sind. Auch Blüten, Blätter und Blattunterseite nach Ungeziefer inspizieren.

Umtopfen mit spezieller Orchideenerde sollte man die Pflanzen nur, wenn der Topf platzt. Wenn man zuhause eine Orchidee mit Schmierläusen hat, sollte man sich am besten von ihr trennen und das ganze Umfeld gründlich säubern. Nachdem Frau Lidl all unsere Fragen beantwortet hat, beendete sie ihren Vortrag mit dem Spruch: „Ein Garten ohne Blumen ist wie ein Herz ohne Liebe“

Unsere Vorsitzende Hanni bedankte sich im Anschluss mit einem kleinen Geschenk bei Frau Lidl.

Zum Schluss gab Hanni noch ein paar Einzelheiten und Informationen zum Ausflug und zur Maiandacht bekannt.

Nächste Termine:

Jahresausflug der kfd am 11. Mai 2012, Abfahrt 9.30 Uhr

Maiandacht am 22. Mai, Beginn 19 Uhr



HOSPIZVEREIN PFAFFENHOFEN e.V.

Veranstaltungen 2012

Termin	Referent	Thema	Ort
Mittwoch 23. Mai 19.30 Uhr	Vortrag Dr. Henriette Wanninger	Überleitung in die Palliativstation oder ins Hospiz	Hofbergsaal des Seniorenheimes St. Josef Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen
Juni/Juli 19.30 Uhr	Film im Cinerado Pfaffenhofen	„Halt auf freier Strecke“	Cinerado Plex, Pfaffenhofen 85276 Pfaffenhofen, Ledererstr. 3
Mittwoch 19. September 19.30 Uhr	Vortrag Dr. Martin Fegg Dipl. Psychologe	Lebenssinn trotz unheilbarer Krankheit	Hofbergsaal des Seniorenheimes St. Josef Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen
Mittwoch 07. November 19.30	Vortrag Christina Bamberger Trauerrednerin, Märchenerzählerin	Ein Märchen mit Deutung	Hofbergsaal des Seniorenheimes St. Josef Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen

Der Eintritt für die Vorträge ist frei. Die Zugänge sind behindertengerecht.



Hospizverein Pfaffenhofen e.V.

Ein Angebot für Menschen
im Landkreis Pfaffenhofen

Wir begleiten kranke Menschen und die,
die zu ihnen gehören und ihnen nahe
stehen, auf ihrem Weg bis zum Tod:
zu Hause, im Pflegeheim, im Krankenhaus.

Wir unterstützen Trauernde
in Einzelbegleitungen
und in unserem monatlichen Trauercafé.

Wir beraten
zur Patientenverfügung und Vorsorge

Wir bieten Informationen
zur Schmerztherapie
und Palliativmedizin
zu Pflegediensten
zu stationären Hospizen

Wir führen Hospizbegleiterschulungen durch

Wir arbeiten ehrenamtlich
Unsere Angebote sind kostenlos

Ingolstädter Str. 16 • 85276 Pfaffenhofen •
Tel. 08441/82751

Email: hospizverein.paf@arcor.de
www.hospizverein-pfaffenhofen.de

Öffnungszeiten im Hospizbüro Ingolstädter Str. 16
Dienstag 10.00 -12.30 Uhr und 13.30 -17.00 Uhr;
Donnerstag 10.00 -12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Beratungstunden in der Ilmtalklinik Pfaffenhofen
Klinikseelsorge montags 16.30 -17.30 Uhr

Caritas-Zentrum – 85276 Pfaffenhofen

Aufbau einer Alleinerziehendengruppe der Caritas Pfaffenhofen

Die Caritas Pfaffenhofen bietet eine Gruppe für alleinerziehende Mütter und Väter an. Gegenseitiges Kennenlernen, Austausch und neue Begegnungen stehen im Vordergrund. Bei Bedarf werden auch Themen wie Mutter-Kind-Kur u. ä. angesprochen. Weitere Informationen unter: 08441/8083-38.



Caritas Zentrum Pfaffenhofen

Caritas Zentrum Pfaffenhofen vermittelt Unterstützung bei Behördengängen

Aus vielfältigen Gründen stellt der Gang zu einer Behörde für viele Personen eine unüberwindbare Hürde dar. Das Caritas Zentrum Pfaffenhofen stellt aufgrund der steigenden Zahl von Sozialleistungsempfängern sogenannte Ämterlotsen zu Verfügung, die bei einem Gang zu einem Amt behilflich sein können. Diese unterliegen der Schweigepflicht und haben eine umfassende Schulung absolviert.

Nähere Informationen und Kontaktvermittlung unter:
08441/8083-38.

VdK-Kreisverband Pfaffenhofen

SOZIALVERBAND

VdK
B A Y E R N

VdK Kreisgeschäftsstelle Pfaffenhofen
Regionalgeschäftsführer Manfred Klusch
Moosburgerstr.11
85276 Pfaffenhofen
Tel. 08441/3913
Fax 08441/82714
e-mail: m.klusch@vdk.de

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen des Sozialrechts in unserer Kreisgeschäftsstelle Moosburgerstr.11. Damit wir genügend Zeit für Sie haben, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin (Tel. 08441/3913) mit uns.
Sprechstunden in der Geschäftsstelle:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.00-12.30 Uhr u. 13.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 8.00 - 12.30 Uhr

Gut informiert
durch das Gemeindeblatt
Gerolsbach!



Damit **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in Krisengebieten und bei Katastrophen auf der ganzen Welt schnell und unbürokratisch Leben retten kann – spenden Sie mit dem Verwendungszweck „Ohne Grenzen“.

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00
www.aerzte-ohne-grenzen.de

**WAS HIER FEHLT,
IST IHRE SPENDE.**



Anzeigenannahme:

Heidi Starck

Telefon 08441-5972 · Fax 08441-499 125

e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich, ob Ihr Dach geeignet ist.

Mit Ehrlichkeit und Fachwissen sind wir langfristig für Sie da.

REICHEL ELEKTROANLAGEN GmbH

seit 60 Jahren Schrobenhausen 08252-2053

SCHRAG SONNENSTROM

Hermann Schrag, Solarspezialist seit 20 Jahren, Reichertshausen-Haunstetten, 08137 – 92425

 **Auto Erich Knorr**
KFZ-Meisterbetrieb

Pfaffenhofer Str. 3 · 85302 Gerolsbach

Tel. 08445/355, Fax 08445/1742

www.auto-knorr.de eMail: info@eknorr.de

- Reparatur alle Marken und Fabrikate
- Unfall- und Lackreparatur
- Haupt- und Abgasuntersuchung (TÜV+AU)
- Klimaanlage-Reparatur und -wartung
- Reifenservice
- Ersatzteile und Autozubehör
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Tankstelle mit Tankautomat



EDEKA Krobath

m. Getränkemarkt Scheyern Tel. 08441/83286

Gültig Mai 2012

Zum Muttertag

**Margariten
Busch XXL**

im 25-cm-Topf,
60 cm Durchmesser

9.99

**Rosenstämmchen
blühend**

im 17-cm-Topf,
ca. 80 cm hoch

12.99

**Thunbergia
„Schwarzäugige
Susanne“
Pyramide**

5.99

**Große Auswahl an Beet-,
Balkonpflanzen und Pflanzgefäßen**

**Sundaville
am Spalier**

ca. 60 – 70 cm hoch,
im 17-cm-Topf

12.99

Rosen Kordana

im Rosen-Keramiktopf,
im 13-cm-Topf
versch. Farben

5.99

**Riesen
Ampel-Pflanzen**

versch. Farben
25 cm Ampeltopf

Top-Preis

9.99

**6er Pack
Bunter Balkon**
versch. Sorten

4.99
nur

**Geranien
6er Pack**
stehend/hängend
versch. Farben

3.99
nur

Salatpflanzen
versch. Sorten

12er Schale

1.99

Backstube Wünsche jeden Sonntag 7.30 - 10.30 · Mo. - Fr. 7-19 · Sa. 7-14